Lavamünder Gemeindezeitung

Nr. 1/2013 AMTLICHE MITTEILUNG! Zugestellt durch Post.at www.lavamuend.at

Frohe Ostern

wünschen Ihnen

Ihr Bürgermeister,

der Gemeindevorstand

und der Gemeinderat

der Marktgemeinde

Lavamünd.

GeoTech
BOGDAN & DARMANN OG
VERMESSUNGSBÜRO
MITGLIED DES FACHVERBANDES

Vermessung
Beratung
Datenverarbeitung

St. Michaeler Str. 2 +43-4352-55222
(LAVANTHAUS) +43-650-4356615
9400 Wolfsberg +43-664-2306663
office@geotech.or.at

Café - Konditorei Kramer
Lavamünd · Hauptplatz 16
täglich ab 6.00 Uhr frisches Gebäck und frische Torten!
Eis aus eigener Produktion ab 12. April!
65 SITZPLÄTZE
Tel. 04356/2249
Täglich ab 6.00 Uhr, sonntags ab 8.00 Uhr geöffnet!
• Aktion April: Semmeln 5 Stk. € 1,50
Schwarzwälderkirsch-Torte Stk. € 2,40
Stracciatella-Eisbecher € 4,50

Bgm. Herbert Hantinger

Geschätzte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Jugend!

Man sagt, den Mutigen hilft das Glück. Wenn du dich mit Kopf und Herz freimachst von alten Gewohnheiten und dir zutraust, eingetretene Pfade zu verlassen, ist der erste wichtige Schritt in Richtung Neuanfang getan. Mein Vertrauen in deine Wünsche soll dich durch die kommende Zeit begleiten

Das Ende des Jahres 2012 mit der Jahrhundertflut am 05. November, verbunden mit allen Folgen, wird wohl in die Geschichte der Gemeinde eingehen. Viel ist darüber geschrieben, geredet und berichtet worden. Gemeinsam wurde gewaltiges aufgearbeitet und geleistet. Trotzdem sind noch große Herausforderungen für die Zukunft zu bewältigen.

Ich nenne hier den neuen Gefahrenzonenplan der uns bevorsteht, wo wir sehr wachsam sein müssen um die zukünftige Bebauung im Ortsgebiet im vernünftigen Rahmen zu ermöglich. Ebenso ist der Prüfbericht des Landes Kärnten über die Ursachen des Jahrhunderthochwassers noch ausständig. Wir werden unsere Meinung und Haltung dazu sehr kritisch und mit dem nötigen Druck einbringen. Ebenso sind in weiterer Folge, wie sich jetzt schon abzeichnet, schwierige Verhandlungen mit dem Kraftwerksbetreiber (Verbund) zu führen, um die Schadensauswirkungen, die gewaltig sind, zu minimieren.

Auch wenn nach außen alles relativ ruhig erscheint, darf ich versichern, dass die Gemeindevertretung mit ihren Mitarbeitern mit Hochdruck alle Folgeerscheinungen, wie Aufteilung der Spenden, Wiederherstellung der Gemeindewohnungen, Überwindung der bürokratischen Hürden aller Geschädigten usw. bearbeitet, um alles zu einem möglichst guten Ende zu bringen.
Es gibt für die Gemeinde, Gott sei Dank, auch Lichtblicke und einen Aufbruch zu neuen Ufern.

***Das Budget für das Jahr 2013** ist nach mehreren Jahren des Abganges erstmals wieder ausgeglichen. Dies wurde durch einen Finanzausgleich von € 288.000,- seitens des zuständigen Gemeindevertreters LR Dr. Wolfgang Waldner möglich.*
Damit ist ein kontinuierliches Wirtschaften seitens der Gemeinde möglich. Die Beschlussfassung erfolgte im Gemeinderat einstimmig. Die Details dazu erfahren Sie im Blattinneren. Als Finanzreferent ist für mich auch zu erwähnen, dass wir mit unseren Rücklagen sorgfältig umgehen, sie eher konservativ veranlagt haben und keine abenteuerlichen Geschäfte und Finanztransaktionen machen!

Die Generalsanierung der Volksschule Lavamünd und die Adaptierung des Kindergartens gehen in die Umsetzungsphase. In den nächsten Wochen erfolgt der Feinschliff bei den Planungen, die Ausschreibung, sowie die Vergabe der Arbeiten.
Damit sollte dem Baubeginn am Beginn der Sommerferien nichts mehr im Wege stehen!

Der Bootshafen „Marina“ – ein langgehegtes Projekt – ist ebenfalls auf Schiene. Die Planungsarbeiten sind abgeschlossen, die erforderlichen Bewilligungen vorhanden, sowie die Finanzierung gesichert und im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Mit einer EU-Förderung von € 35.000,- und Zuschüssen von Dritten kann dieses Vorhaben am Beginn des Sommers umgesetzt werden!

Ich wünsche Ihnen ein fröhliches Osterfest!

Der Bürgermeister
Herbert Hantinger

Lavamünd baut auf!

Marktgemeinde Lavamünd, www.lavamuend.at

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde Lavamünd, 9473 Lavamünd 65, Tel. 04356/2555-0; Fax 04356/2555-40
Internetadresse: http://www.lavamuend.at, e-mail: lavamuend@ktn.gde.at · Für den Inhalt verantwortlich: das Redaktionsteam
Layout: Satz · Grafik · Druck Edler, 9470 St. Paul im Lavanttal, Tel. 0676/5103151
Verantwortlich für die Organisation der Gestaltung und Anzeigenverkauf: Christian Plösch, Tel. 04356/2555-26 · Auflage: 1.400 Stück

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich ausschließlich durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-26)!

POMS ZIMMEREI GMBH
Gemmersdorf 80-A
A-9421 Eitweg
Telefon: 04355/26178
Fax: 04355/26178-4
Mobil: 0664/2446730
e-mail : office@poms-zimmerei.at
www.poms-zimmerei.at

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Von der Planung bis zur Fertigstellung – von Ihrem Zimmermeister

Bauen, Anbauen, Umbauen, Renovieren, Terrassengestaltung, Fassadengestaltung, Innenraumgestaltung

Fertigriegelhäuser, Blockhäuser, Passivhäuser, Niedrigenergiehäuser

sowie sämtliche Zimmermannsarbeiten
Individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmt.

10 Jahre Zimmerei Poms

holzbaumeister KÄRNTEN

Wir wünschen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

GEBURTEN, STERBEFÄLLE, EHESCHLIESSUNGEN, HOHE GEBURTSTAGE

GEBURTEN

Steiner Matthäus
geb. 23.11.2013
Eltern: Steiner Angelika und Markus

Rath Lilith Rosa Luzia
geb. 11.02.2013
Eltern: Rath Johanna und Elsigan Werner

Monsberger Philipp
geb. 31.12.2012
Eltern: Monsberger-Zellnig Christiane und Helmuth

Kraus Ina Christina Elisabeth
geb. 03.12.2013
Eltern: Kraus Denise und Knauder Hansjürgen

Egger Hannah
geb. 30.12.2013
Eltern: Egger Sarah und Graßl Patrick

Achatz Leon
geb. 13.01.2013
Eltern: Achatz Janine und Urnik Robert

Dietmaier Amira Charlène
geb. 12.02.2013
Eltern: Dietmaier Petra und Müller Paul

HOHE GEBURTSTAGE VON 14. DEZEMBER 2012 BIS 24. MÄRZ

80 Jahre:

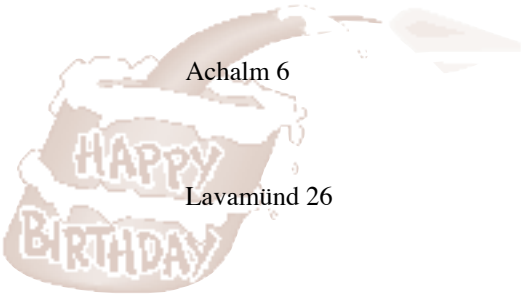
Philipp Lammer	Pfarrdorf 72
Herta Peter	Wunderstätten 6
Josef Sulzer	Schwarzenbach 29
Eberhard Fischer	Magdalensberg 155

85 Jahre:

Sofia Zellnig	Lavamünd 27
Felix Maier	Wunderstätten 7
Priska Gallob	Weißenberg 40
Maria Klautzer	Weißenberg 64
Gertrude Mostögl	Lavamünd 20

90 Jahre:

Agnes Melcher	Achalm 6



92 Jahre:

Aloisia Prugger	Lavamünd 26

93 Jahre:

Herbert Rumesch	Achalm 47

94 Jahre:

Ludmilla Schuller	Lavamünd 71

STERBEFÄLLE VON 09.12.2012 BIS 19.03.2013

Tombilo Ursula, Rabenstein 8
Runda Hubert, Lavamünd 99
Hinteregger Elisabeth, Weißenberg 75
Lackner Herbert, Lavamünd 104
Kanzler Franziska, Lavamünd 75
Visotschnig Franz, Hart 42
Mucher Josef, Krottendorf 45
Buhaiciuc Maria, Magdalensberg 84
Napetschnig Katharina, Lamprechtsberg 13

VERANSTALTUNGEN

APRIL

FR 5.4. Festakt 40-Jahr Jubiläum ASVÖ-RB Tischtennis Lavamünd beim GH-Hüttenwirt, 19.00 Uhr
SA 6.4. Internationales Jubiläums-Tischtennisturnier in der HS-Lavamünd
SA 13.4. Firmung am Lorenzenberg, 10.30 Uhr
DO 25.4. Gedenktag des hl. Markus in Ettendorf, Messe 10.30 Uhr mit anschl. Agape
SA 27.4. „Erwachen der Gaumenfreuden" Buffetabend Cafe Bettina 18.30 Uhr
SO 28.4. Hirtensonntag am Weißenberg

MAI

DI 1.5. Gemeindestockschießturnier am Freizeitgelände
DI 1.5. Maibaumsetzen bei der Volksschule mit feierlichen Einzug des Maibaumes mit Pferdegalopp-gespann nach alter Tradition, 14.00 Uhr
SA 4.5. Gedenktag des hl. Florian, 9.30 Uhr Gottesdienst in der Marktgemeinde Lavamünd
SO 5.5. Erstkommunion in Ettendorf, 10.00 Uhr
DO 9.5. Erstkommunion in Lavamünd, 10.00 Uhr
FR 10.5. Muttertagsfeier in der Volksschule Ettendorf veranstaltet vom Pensionistenverband, SPÖ Frauen und SJG Ettendorf, Beginn 13.00 Uhr
SO 12.5. Frühlingsfest beim GH-Kaimbacher
SA 25.5 Dreifaltigkeitskirchtag; Kirchtagseröffnung im S'Krügerlzelt, Beginn: 20.00 Uhr
SA 25.-26.5. Glückshafen der Trachtengruppe Lavamünd
SO 26.5. Dreifaltigkeitskirchtag in Lavamünd

JUNI

SA 8.6. Sommerfest des Pensionistenverbandes Lavamünd, Beginn: 11.00 Uhr im Vereinslokal
SA 8.6. Licht ins Dunkel „VILLACHER für Lavamünd", OPEN Air auf der Stauseearena zu Gunsten der Hochwasseropfer mit Doktor SüdBahn & die SymPArtie, „die Band die keiner kennt", Polizeichor Villach, Kabarettist Tom Pulverer & EU Bauer Manfred Tisal, 18.00 – 23.00 Uhr
SO 16.6. Umgangssonntag am Lamprechtsberg, 10.30 Uhr
SA 22.6. Konzert auf der Stauseearena Lavamünd des MGV und Gem. Chores Grenzwacht Lavamünd, Beginn 20.00 Uhr
SO 23.6. 35 Jahre ÖKB-Ettendorf, Festveranstaltung in der Festhalle Ettendorf
SO 23.6. Johannesfest in Lavamünd, Marktkirche 10.30 Uhr, 30-Jahr-Jubiläum der Trachtengruppe Lavamünd
FR 28.6. Volksschule Ettendorf – 3. generationsübergreifendes Familienfest mit Comeniusprojektpäsentation, Beginn: 11.00 Uhr in der VS-Ettendorf
FR 28.6. Jahreskonzert der Marktkapelle Lavamünd auf der Stauseearena
SO 30.6. Pfarrfest in Lavamünd, 10.30 Uhr

JULI

SA 6.7. Seefest am Badesee Lavamünd GH „U-Boot"
FR 5.7. Stauseearena a-capella Konzert, Veranstalter: Narrenrunde Lavamünd
FR 5.7. Dämmershoppen der Blasmusik Ettendorf mit anschließendem freien musizieren, Beginn: 19.00 Uhr
SA 13.7. Unterberger Kirchtag der FF-Hart, Beginn: 20.30 Uhr
SO 14.7. 10.00 Uhr Hl. Messe mit Umgang in Unterbergen, Frühshoppen „Edelweißtrio"
SO 14.7. Umgangsonntag in St. Vinzenz, 10.00 Uhr
SA 20.7. Sommerfest der FF-Ettendorf in der Festhalle, Musik: „Die jungen fidelen Lavanttaler"
SO 21.7. Magdalenakirchtag, Beginn 10.30 Uhr am Magdalensberg
SA 27.7. Feuerwehrfest der FF-Lavamünd beim Rüsthaus Lavamünd, Musik: „Die Unterkärntner"

Frauenbildungsfonds des Landes Kärnten

Das Referat für Frauen und Gleichbehandlung des Landes Kärnten bietet mit dem Frauenbildungsfonds eine finanzielle Förderung für Frauen an, die für ihre Existenzsicherung eine Aus- oder Weiterbildung benötigen. Frauen, die eine solche Qualifizierungsmaßnahme anstreben, können mit dem beiliegenden Antragsformular eine finanzielle Unterstützung beantragen.

Der Zuschuss wird ausschließlich Frauen gewährt, die zurzeit Arbeitslosengeld, Notstand oder die Mindestsicherung beziehen und deren Kurskosten nicht von anderen Stellen übernommen werden. Gefördert werden die Kurskosten für eine Aus- oder Weiterbildung bzw. Höherqualifikation, die möglichst zu einer Existenzsicherung führen soll.

Antragsformulare sind beim Gemeindeamt erhältlich.

ANMELDUNG zum KINDERGARTENBESUCH Kindergarten Lavamünd und Ettendorf

Liebe Eltern!

Es wird Ihnen mitgeteilt, dass die Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2013/2014 von **2. 4. bis 5. 4. 2013** im Gemeindeamt Lavamünd, Bürgerservicebüro, stattfindet.

Informativ wird mitgeteilt, dass erst Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr angemeldet werden können. Nach Vorliegen der Anmeldungen werden dann die Eltern mit den Kindern zu einem Informationsgespräch in den Kindergarten eingeladen.

Kostenlose Steuersprechstunden am Gemeindeamt Lavamünd!

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet Herr **Mag. Hermann Klokar** aus Kühnsdorf, kostenlose Steuersprechstunden für unsere Bürger an.

Kommende Termine:

9. April • 14. Mai • 11. Juni 2013

Um Voranmeldung am Gemeindeamt Lavamünd wird ersucht!
(Tel. 04356/2555-11, Frau Posteinig).

Feuerlöscherüberprüfung

Feuerwehr Lavamünd
Sa. 20.4. von 08.00 bis 14.00 Uhr
beim Rüsthaus Lavamünd

Feuerwehr Ettendorf
Fr. 5.4. von 13 bis 17 Uhr
beim Rüsthaus Ettendorf
Sa. 6.4. von 08.00 bis 14.00 Uhr
beim Rüsthaus Ettendorf

Feuerwehr Hart
Sa. 27.4. ab 08.00 Uhr 14.00 Uhr
beim Feuerwehrhaus Hart

Kosten: € 6,60 inkl. Dichtungen und Mehrwehrtssteuer

Gesetzliche Verpflichtung zur Meldung von Bienen

Gem. § 5 Abs. 1-3 des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes (K-BiWG) sind die Neuaufstellung und die Auflassung eines Heimbienenstandes vom Bienenhalter unverzüglich dem Bürgermeister zu melden. Die Bienenhalter sind weiters verpflichtet, dem Bürgermeister **bis längstens 15. April jeden Jahres** den Standort, die Anzahl und, sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse „Carnica“ gehalten werden, die Rasse der Bienenvölker bekannt zu geben.
Jeder Bienenstand ist zudem in deutlich lesbarer Form mit dem Namen, der Anschrift und der Telefonnummer des Bienenhalters zu kennzeichnen.
Wer gegen die Meldepflicht oder die sonstigen Verpflichtungen verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 5.000,-- zu bestrafen.

Die Bienenhalter werden daher seitens der Marktgemeinde Lavamünd dringend ersucht, ihren Pflichten nachzukommen, widrigenfalls mit empfindlichen Geldstrafen gerechnet werden muss.

Anmeldung Osterfeuer!

Mit der Novelle zum Bundesluftreinhaltegesetz vom 18.08.2010 haben sich hinsichtlich des Verbrennens biogener wie auch nicht biogener Materialien im Freien weitreichende Änderungen ergeben.

Unter anderem ist die Möglichkeit, kleine Mengen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich außerhalb von Anlagen zu verbrennen, entfallen.

Des Weiteren sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen nur mehr zulässig, wenn eine entsprechende Verordnung des Landeshauptmannes besteht, die Brauchtumsfeuer ausdrücklich ermöglicht.

Eine solche Verordnung wurde nun für das Heizen von Osterfeuer erlassen:

Es ist demnach das Abbrennen von Osterfeuer ausschließlich

von Sonnenuntergang (!) am Karsamstag (30.03.2013)
bis Sonnenaufgang am Ostersonntag (31.03.2013)

erlaubt. Es dürfen ausschließlich biogene Materialien verbrannt werden!

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass nach Abbrennen des Osterfeuers keine Rauchentwicklung mehr gegeben ist!

Gemäß § 15 Abs.1 Kärntner Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung, ist im bebauten Gebiet das Verbrennen von Gegenständen im Freien verboten. Gemäß § 2 kann der Bürgermeister über Ansuchen jedoch eine Ausnahme erteilen.
Demnach sind gemeldete Osterfeuer im bebauten Gebiet nur mit Bewilligung (Bescheid) des Bürgermeisters zulässig. Eine solche Bewilligung darf nur nach vorherigem Verwaltungsverfahren, indem der Gemeindefeuerwehrkommandant zu hören ist, erteilt werden.
Wie jedes Jahr wird die Bevölkerung aufgefordert, das Heizen von Osterfeuer anzumelden.

Anmeldung der Osterfeuer:
Das Abbrennen der Osterfeuer ist **bis Freitag, 29. März 2013, 12.00 Uhr**, im Gemeindeamt Lavamünd (Tel. 04356/2555) anzumelden, ansonsten Polizeiinspektion Lavamünd, Tel. 059133-2162 oder beim Gemeindefeuerwehrkommandanten Herrn Brudermann Martin.

Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at

tab-Sprechtage

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,6 Millionen Schwerhörige, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt.
Bei der technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein Forum besser HÖREN – Schwerhörigenzentrum Kärnten, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

Angebote:

- Individuelle Beratung
- Begleitung bei Hörgeräteanpassung
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz techn. Hörhilfsmittel u. Höranlagen

Sprechtage im Bezirk Wolfsberg:

Jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Landeskrankenhaus Wolfsberg,
Paul-Hackhofer-Straße 9, Schulungsraum

Juli/August und in den Weihnachtsferien sind keine Sprechtage

Weitere Informationen bekommen Sie beim Schwerhörigenzentrum Kärnten, Tel: 0463/310380 und auf der Homepage: www.besserhoeren.org

Richtig essen von Anfang an!

„Gesund – von Anfang an“
Mobiles Beratungsteam - Bezirk Wolfsberg

Nutzen Sie die Möglichkeit **kostenfrei** Antworten auf Ihre Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Stillzeit und 1. Lebensjahr des Kindes zu bekommen (Medizin, Ernährung, Beikost, Geburt, Entwicklung).

Unser Team:

Jugendfürsorgeärztin
Medizinische Beratung

Diaetologin/ Ernährungswissenschaftlerin
Ernährungsberatung für die Mutter / das Kind

Hebamme
Stillberatung, Geburt, Entwicklung

Mittwoch, 8. 5. 2013
Mittwoch, 12. 6. 2013
von 9.00 bis 10.30 Uhr

in der VS Lavamünd

Meine Frage: ???

Probleme beim Stillen – was tun?

Wann soll ich mit der Beikost starten?

Wie groß soll mein Baby jetzt sein? Wie kann ich mein Kind vor Krankheiten schützen?

Wir laden Sie herzlich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch ein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen und Infos zur Verfügung: Tel. 050 5855 - 2409, richtigessenvonanfangan-kaernten.at

Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien & Volksbegehren Demokratie jetzt!

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, dem 15. April 2013, bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den **Hauptwohnsitz** haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren **Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben**, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums an **folgender Adresse** auf:

Bürgerservice der Marktgemeinde Lavamünd, 9473 Lavamünd 65

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 15. April 2013, von 07:30 bis 20:00 Uhr
Dienstag, 16. April 2013, von 07:30 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 17. April 2013, von 07:30 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 18. April 2013, von 07:30 bis 20:00 Uhr
Freitag, 19. April 2013, von 07:30 bis 16:00 Uhr
Samstag, 20. April 2013, von 08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag, 21. April 2013, von 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag, 22. April 2013, von 07:30 bis 16:00 Uhr

Steuerliche Absetzbarkeit von Katastrophenschäden

Das Hochwasser vom 05. November 2012 hat in Lavamünd riesige Schäden angerichtet. Die finanziellen Auswirkungen solcher Katastrophen können durch eine Reihe von Steuerbegünstigungen gemildert werden.

1. Außergewöhnliche Belastung

Aufwendungen zur Beseitigung von Katastrophenschäden (wie z.B. Hochwasserschäden) können im Privatbereich **ohne Kürzung um einen Selbstbehalt** steuerlich **als außergewöhnliche Belastung** abgesetzt werden. Je nach Höhe des Einkommens werden damit die Aufwendungen mit 36,5 % (=Eingangssteuersatz) bis 50 % (=Höchststeuersatz) steuerlich subventioniert. Absetzbar sind folgende Kosten:

1. Kosten für die **Beseitigung der unmittelbaren Katastrophenfolgen** (z.B. Beseitigung von Wasser- und Schlammresten, Beseitigung von Sperrmüll, Raumtrocknung, Mauerentfeuchtung, Anschaffung bzw. Anmietung von Trocknungs- und Reinigungsgeräten).
2. Kosten für **Reparatur und Sanierung** der durch die Katastrophe beschädigten, aber weiter nutzbaren Vermögenswerte (z.B. bei weiterhin nutzbaren Wohnungen oder Häusern: Ersatz des Fußbodens, Erneuerung des Verputzes, Ausmalen, Sanierung der Kanalisation, Reparatur bzw. Wiederherstellung von Zäunen, Sanierung von Gehsteigen, Reparatur beschädigter PKWs).
3. Kosten für die **Ersatzbeschaffung** der durch die Katastrophe zerstörten Vermögensgegenstände (z.B. erforderlicher Neubau des gesamten Wohngebäudes oder von Gebäudeteilen, Neuanschaffung von Einrichtungsgegenständen, Neuanschaffung PKW, Neuanschaffung von Kleidung, Geschirr etc.).

Wie bei allen außergewöhnlichen Belastungen gilt der Grundsatz: Die Kosten sind nur dann steuerlich absetzbar, wenn sie **zwangsläufig** sind. Die Absetzbarkeit beschränkt sich daher grundsätzlich auf **notwendige Wirtschaftsgüter**. Güter des gehobenen Bedarfes (z.B. Schiausrüstung, Schallplattensammlung, Weinkühlschrank) sowie die Mehrkosten einer Luxusausstattung bei notwendigen Wirtschaftsgütern (z.B. Massivholzküche) können steuerlich nicht geltend gemacht werden:

Für die Absetzbarkeit gelten folgende Regeln:

- Die Kosten für die **Beseitigung der unmittelbaren Katastrophenfolgen** (siehe oben Punkt 1) sind **voll absetzbar**, und zwar auch dann, wenn sie ein **„Luxusgut“** betreffen (z.B. Kosten für die Reinigung eines durch Hochwasser verschlammten Schwimmbades oder Wochenendhauses).
- Die Kosten für die **Reparatur und Sanierung von noch nutzbaren Vermögensgegenständen** (siehe oben Punkt 2) sind nur dann insoweit absetzbar, als sie für die **übliche Lebensführung** benötigt werden (die Sanierung des wegen Hochwasser defekten Pools ist daher steuerlich nicht absetzbar).
- Absetzbar sind auch die **tatsächlichen Kosten** (im Ausmaß des aktuellen Neupreises) **für die Ersatzbeschaffung von Gegenständen** (siehe oben Punkt 3), allerdings auch nur in dem Umfang, in dem diese für die **übliche Lebensführung** benötigt werden. Nicht absetzbar sind somit die Kosten für die Ersatzbeschaffung von z.B. Sportgeräten und von „Luxusgütern“ (z.B. zerstörte Weinsammlung). Geht die Ersatzbeschaffung über einen durchschnittlichen Standard hinaus, muss eine „Luxustangente“ ausgeschieden werden.
- Gibt es für zerstörte Wirtschaftsgüter einen **funktionierenden Gebrauchtwarenmarkt** (wie z.B. für PKWs), ist nur ein **Wiederbeschaffungswert** eines vergleichbaren gebrauchten Wirtschaftsgutes absetzbar.

Erhält ein katastrophenbetroffener Steuerpflichtiger steuerfreie **Subventionen** (z.B. aus dem Katastrophenfonds oder sonstige öffentliche Mittel, wie z.B. Wohnbauförderung), steuerfreie **Spenden** oder steuerfreie Bezüge (z.B. steuerfreie Zuwendungen des Arbeitgebers), **kürzen** diese die **abzugsfähigen Kosten**. Auch Erlöse aus der Veräußerung ersatzbeschaffener Wirtschaftsgüter (z.B. Erlöse aus dem Verkauf eines PKW-Wracks) sind in Abzug zu bringen. Weiters kürzen auch **Versicherungsentschädigungen** (z.B. aus einer PKW-Kaskoversicherung) die grundsätzlich absetzbaren Reparatur- oder Ersatzbeschaffungskosten für das versicherte Wirtschaftsgut.

Wenn die außergewöhnliche Belastung höher ist als das Einkommen eines Jahres, geht der Überhang steuerlich ins Leere. In diesem Fall sollten die Ausgaben auf mehrere Jahre verteilt werden (entweder durch entsprechende Planung der Sanierungsmaßnahmen, durch Vereinbarung von Zahlungszielen mit den beauftragten Firmen oder im Wege der Kreditfinanzierung, wobei im letzteren Fall dann die jährlichen Kreditraten samt Zinsen steuerlich absetzbar sind).

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

SANDER KG

KFZ-Werkstätte – Fahrzeughandel

Aktionspreise vor Ostern

RIEJU Mopeds & Roller
Fahrräder-Elektro- u. Kinderräder

A-9473 Lavamünd 12. Tel.:04356-2315, FAX: DW 4

Beratung - Verkauf - Service

Als **Nachweis der Katastrophenschäden** sind dem zuständigen Finanzamt im Regelfall die von Gemeindekommissionen über die Schadenserhebung aufgenommenen Niederschriften vorzulegen. Sicherheitshalber sollten die Schäden - soweit noch möglich - auch fotografisch dokumentiert werden. Überdies sind die angefallenen Kosten durch Rechnungen zu belegen.

2. Weitere Steuerbegünstigungen für Katastrophenopfer (insbesondere für Unternehmen)

- Im Rahmen der neuen, **ab 2009 geltenden Spendenbegünstigung** können Private und auch Unternehmen **Spenden für die Hilfestellung in Katastrophenfällen** im Ausmaß von **bis zu 10 % des Einkommens bzw. Gewinnes des Vorjahres** steuerlich absetzen. Voraussetzung ist, dass die Spenden an **begünstigte Spendenorganisationen geleistet werden, die in einer von der Finanz geführten Liste aufscheinen** (siehe aktuelle Spendenliste auf der BMF-Homepage unter http://www.bmf.gv.at/). Dies ist etwa bei der Caritas, beim Roten Kreuz oder bei der Katastrophenhilfe der österreichischen Frauen der Fall.
- Unternehmer können darüber hinaus seit 2002 **zeitlich und betragsmäßig unbegrenzt alle Geld- und Sachspenden** in Katastrophenfällen steuerlich als Betriebsausgaben **absetzen**, wenn sie mit einem **Werbeeffekt** verbunden sind (z.B. durch mediale Berichterstattung, Eigenwerbung auf der eigenen Homepage, in Inseraten oder Rundschreiben).
- **Freiwillige Zuwendungen**, die der **Arbeitgeber** an **katastrophenbetroffene Arbeitnehmer** zur Beseitigung von Katastrophenschäden leistet, sind zur Gänze **steuerfrei** (gilt für Geld- und Sachzuwendungen).
- Werden **Unternehmen** von einer Katastrophe getroffen, so sind sämtliche Ausgaben für die Beseitigung von Katastrophenschäden ohnedies steuerlich voll absetzbar. Erhält ein solches Unternehmen **Spenden** (egal von wem), sind diese zur Gänze **steuerfrei**. Werden die Spenden ausdrücklich für Instandsetzungen oder für die Wiederbeschaffung von Investitionen gewährt, die durch eine Katastrophe vernichtet wurden (z.B. Maschinen), so kürzen sie allerdings die Instandsetzungskosten bzw. die Investitionskosten (und damit auch die zukünftig absetzbaren Anlagenabschreibungen).

Sollten zu diesem Thema weitere Fragen bestehen, steht der Steuerberater Mag. Hermann Klokar aus Kühnsdorf diesbezüglich gerne zur Verfügung (Sprechtag auf der Gemeinde Lavamünd - jeden 2. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr gegen Anmeldung auf der Gemeinde Lavamünd oder in 9125 Kühnsdorf, Fernando-Colazzo-Platz 5, 04232/89333-0 gegen vorherige telefonische Anmeldung).

Das Gemeindewahlergebnis für die Kärntner Landtagswahl ist aus nachstehender Tabelle ersichtlich:

LT-Wahl 3.3.2013		Wahl-berechtigte		abgeg. Stimmen		Beteiligung				FPK (BZÖ) Stimmen			FPK (BZÖ) Prozent			SPÖ Stimmen			SPÖ Prozent			ÖVP Stimmen			ÖVP Prozent		
Sprengel		13	09	13	09	13	09	un-gültig	gültig	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-
VS Lavamünd	1	658	694	504	671	76,60%	96,69%	13	491	106	300	-194	21,59%	45,66%	-24,07%	209	241	-32	42,57%	36,68%	5,89%	47	80	-33	9,57%	12,18%	-2,61%
Hüttenwirt	2	321	345	227	265	70,72%	76,81%	1	226	49	129	-80	21,68%	49,05%	-27,37%	99	74	25	43,81%	28,14%	15,67%	41	47	-6	18,14%	17,87%	0,27%
Rüsthaus FF-Hart	3	523	547	369	446	70,55%	81,54%	11	358	99	259	-160	27,65%	59,40%	-31,75%	112	101	11	31,28%	23,17%	8,11%	61	67	-6	17,04%	15,37%	1,67%
VS-Ettendorf	4	530	571	408	457	76,98%	80,04%	13	395	81	198	-117	20,51%	43,71%	-23,20%	191	190	1	48,35%	41,94%	6,41%	32	51	-19	8,10%	11,26%	-3,16%
Außenstelle	5	363	386	264	324	72,73%	83,94%	11	253	76	169	-93	30,04%	53,31%	-23,27%	100	87	13	39,53%	27,44%	12,09%	39	53	-14	15,42%	16,72%	-1,30%
Strohmaier	6	167	175	134	144	80,24%	82,29%	2	132	41	84	-43	31,06%	58,74%	-27,68%	23	16	7	17,42%	11,19%	6,23%	33	39	-6	25,00%	27,27%	-2,27%
Gesamt		2562	2718	1906	2307	74,40%	84,88%	51	1855	452	1139	-687	24,37%	50,20%	-25,83%	734	709	25	39,57%	31,25%	8,32%	253	337	-84	13,64%	14,85%	-1,21%

GRÜNE Stimmen			GRÜNE Prozent			TS Stimmen			TS Prozent			BZÖ (FPÖ) Stimmen			BZÖ (FPÖ) Prozent			Sonstige Stimmen			Sonstige Prozent		
13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-	13	09	+/-
40	13	27	8,15%	1,98%	6,17%	58		58	11,81%		11,81%	25	21	4	5,09%	3,20%	1,90%	6	2	4	1,22%	0,30%	0,92%
7	10	-3	3,10%	3,80%	-0,70%	21		21	9,29%		9,29%	8	2	6	3,54%	0,76%	2,78%	1	1	0	0,44%	0,38%	0,06%
10	2	8	2,79%	0,46%	2,33%	53		53	14,80%		14,80%	19	5	14	5,31%	1,15%	4,16%	4	2	2	1,12%	0,46%	0,66%
22	5	17	5,57%	1,10%	4,47%	45		45	11,39%		11,39%	20	7	13	5,06%	1,55%	3,52%	4	2	2	1,01%	0,44%	0,57%
7	1	6	2,77%	0,32%	2,45%	22		22	8,70%		8,70%	7	7	0	2,77%	2,21%	0,56%	2	0	2	0,79%	0,00%	0,79%
9	3	6	6,82%	2,10%	4,72%	17		17	12,88%		12,88%	9	1	8	6,82%	0,70%	6,12%	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%
95	34	61	5,12%	1,50%	3,62%	216	0	216	11,64%		11,64%	88	43	45	4,74%	1,90%	2,85%	17	7	10	0,92%	0,31%	0,61%

WSP	Pirat	Asok	Stark	LPÖ
1	4		1	1
2	1			
3	1	1		2
4	2			2
5			2	
6				
	8	1	3	5

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

FINANZEN

BUDGET 2013:

Der Entwurf des Voranschlages 2013 wurde gem. § 86 der K-AGO von Amts wegen in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und der Finanzverwaltung erstellt.
Am Donnerstag, den 13.12.2012 fand die Begutachtung des Entwurfes des Voranschlages 2013 durch die Gemeindeaufsicht beim Amt der Kärntner Landesregierung – Abteilung 3 statt.
Bei der Voranschlagsbegutachtung waren Herr Riegel Hubert und Herr Tremschnig Gerald von der Aufsichtsbehörde, Herr Bürgermeister Hantinger Herbert, GV Riegler Gerd, GR Peter Dieter sowie Finanzverwalter Schuller Horst von der Marktgemeinde Lavamünd anwesend.
Vom Finanzverwalter wurde der Voranschlagsentwurf 2013 mit einer Summe von EUR 4.968.000,- zur Begutachtung vorgelegt. Die Überprüfung des Voranschlages 2013 erfolgte nach landesweiten einheitlichen „Benchmark - Standards".

Nachstehende Änderungen waren vorzunehmen:

- Wirtschaftshof war nicht ausgeglichen, Differenz EUR 1.800,- (ist durch die Änderung des PF-Beitrages entstanden)
- BZ Bootshafen EUR 3.900,- sind zu streichen
- Finanzzuweisung um EUR 5.000,- zu kürzen
- Überschuss 2012 um EUR 30.000,- zu kürzen
- Einnahme Pflegefonds war nicht veranschlagt, EUR 35.000,-

Die Gesamtsumme von EUR 4.968.000,- hat sich jedoch nicht geändert.
Der Bedarfszuweisungsrahmen für die Jahre 2013 bis 2016 beträgt derzeit EUR 167.900,- und wird erst nach Vorliegen der Jahresrechnung 2012 angepasst werden.

Ordentlicher Haushalt

Die Bevölkerungszahl, welche für die Höhe der Ertragsanteile maßgeblich ist, ist vom Stichtag 31.10.2010 bis zum 31.10.2011 von 3.170 auf 3.142 Einwohner zurückgegangen.
Die abgestuften Ertragsanteile für das Jahr 2013 werden pro Einwohner mit EUR 623,-- berechnet.

Bei den Abschnitten „16 Feuerwehren", „211 Volksschulen" und „240 Kindergärten" konnten die Voranschlagsentwürfe zum Großteil im Voranschlag berücksichtigt werden. Bei der Musikschule Lavamünd musste im Bereich der „Betriebsausstattung" eine Kürzung vorgenommen werden.

Die Subventionen an die Vereine sind in gleicher Höhe wie 2012 veranschlagt worden.
Für den Teilabschnitt „369 – Feiern und Feste" wurde der Gesamtbetrag von EUR 28.600,-- veranschlagt, damit die jährlich stattfindenden Feierlichkeiten und div. Unterstützungsmaßnahmen an die Vereine durchgeführt werden können. Darin enthalten ist auch ein Betrag von EUR 1.500,-- für die Durchführungen von Kulturveranstaltungen.

In der Gruppe 4 – Soziale Wohlfahrt – wurde, wie in den vergangenen Jahren, das Essen auf Rädern, die Geburtstagsgratulationen, die Altentage sowie das Babygeld vorgesehen.

In der Gruppe 5 – Gesundheit – kommt es im Jahr 2013 bei den Ausgaben zu einer Erhöhung um EUR 38.900,-- auf EUR 462.900,--, wobei die Mehrausgaben für die Abdekkung der Betriebsabgänge bei den Krankenanstalten zurückzuführen ist.

Der Unterabschnitt – 612 Gemeindestraßen – wurde gegenüber 2012 geringfügig gesenkt, wobei die Senkung die Leistungen des Wirtschaftshofes betreffen.
Beim Verkehrsverbund - Unterabschnitt 690 – wurde wieder der Mitgliedsbeitrag in Höhe von EUR 500,-- sowie eine Kapitaltransferzahlung in Höhe von EUR 5.000,-- an den Go-Mobilverein berücksichtigt. Auch der Betrag von EUR 12.300,-- an den Verkehrsverbund ist enthalten.

Im Unterabschnitt – 742 Landwirtschaft – sind Ausgaben in Höhe von EUR 6.300,-- vorgesehen.

Der Abschnitt – 77 Förderung Fremdenverkehr - weist Ausgaben in Höhe von EUR 11.400,- aus.
Durch die Änderung des Tourismusgesetzes kommt es zu einer neuen Aufteilung aus den Einnahmen Orts- und Nächtigungstaxe sowie Tourismusabgaben.

Der Bereich Straßenreinigung – Unterabschnitt 814 – wurde gegenüber 2012 geringfügig erhöht und beträgt EUR 174.800,--.

Beim Wirtschaftshof – Teilabschnitt 8200 – wurden die Stundensätze um EUR 0,50 auf EUR 36,10 erhöht. Die Stundensätze für die Fahrzeuge und Maschinen bleiben unverändert.

Die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit (Wohnhäuser, Müllabfuhr, Wasserversorgung, und Kanal) sind ausgeglichen budgetiert. Gebührenerhöhungen wurden in diesen Bereichen keine vorgesehen.

Des Weiteren wurde für jeden Referenten in Betrag von EUR 1.000,-- zur freien Verfügung im Budget veranschlagt.

Auf der Einnahmenseite wurden die „ausschließlichen Gemeindeabgaben“ um EUR 27.000,- auf EUR 508.100,- erhöht. Die „Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben“ wurden um ca. 4,5 % auf EUR 2.814.400,- erhöht.
Durch den neu geschaffenen „Gemeindefinanzausgleich“ konnten EUR 288.000,- an Einnahmen veranschlagt werden.

Die Finanzzuweisungen nach dem FAG wurden unverändert mit EUR 120.000,- vorgesehen.

Um einen ausgeglichenen Haushaltsvoranschlag 2013 erstellen zu können, wurden EUR 20.000,- als geplanter Überschuss 2012 budgetiert.

Der Voranschlag 2013 sieht folgende Gesamtsummen im ordentlichen Haushalt vor:

Summe der Einnahmen	EUR	4.968.000,-
Summe der Ausgaben	EUR	4.968.000,-

Außerordentlicher Haushalt

Der BZ Rahmen für 2013 und die Folgejahre beträgt derzeit EUR 167.900,-.

Für das Haushaltsjahr sind im außerordentlichen Voranschlag folgende Vorhaben vorgesehen:

- Rüstlöschfahrzeug FF-Lavamünd
- Rüsthaus Unterbergen (Restfinanzierung)
- Generalsanierung VS-Lavamünd
- Sanierung von Gemeindestraßen ab 2012
- Hochwasserschutz Cimenti
- Sanierung Bootshafen Lavamünd

Die Finanzierung der Katastrophenschäden 2012 ist im Zuge des 1. Nachtragsvoranschlages 2013 sicherzustellen.

Der Voranschlag 2013 sieht folgende Gesamtsummen im außerordentlichen Haushalt vor:

Summe der Einnahmen	EUR	1.306.900,-
Summe der Ausgaben	EUR	1.306.900,-
Überschuss / Abgang	EUR	0,00

Mit diesem ausgeglichenen und einstimmig im Gemeinderat beschlossenen Budget 2013 ist eine ordentliche und verantwortungsvolle Grundlage für vernünftiges Wirken im Jahr 2013 möglich.

Feuerwehrwesen:

Die Jahreshauptversammlungen der freiwilligen Feuerwehr Lavamünd, Ettendorf und Hart am 23. Februar dieses Jahres, veranschaulichten einmal mehr welches Potential in unseren Feuerwehren steckt.

Das Jahr 2012 war durch zahlreiche Einsätze verschiedenster Art geprägt. Der absolute Höhepunkt war der wochenlange Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe im November vergangenen Jahres. Bei den Rückblenden der einzelnen Feuerwehren ist es mir einmal mehr bewusst geworden, welche Gesamtleistung von allen Kameraden und Kameradinnen vollbracht wurde. Weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus, ja kärntenweit wird den Einsatzkräften, vor allem den Feuerwehren, größtes Lob zuteil. Daher ist es mir ein Anliegen gewesen im Budget 2013 wieder genügend finanzielle Mittel für die Ausstattung der Feuerwehren vorzusehen.

Kotomisky Heinrich – 25 Jahre im Feuerwehrausschuss

Angelobung

Darüber hinaus ist es gelungen von seiten des LR Dr. Wolfgang Waldner die Zusage zu erhalten, dass die enormen Schäden bei den Gerätschaften, die im Zuge der Einsätze entstanden sind, abgegolten werden. Ich danke noch einmal allen Feuerwehren, der Kameraden und Kameradinnen für ihre selbstlose und weit über das normale Maß hinausreichende Hilfsbereitschaft mit einem herzlichen Gut Heil!

Bürgermeister Herbert Hantinger
Referat für Feuerwehrwesen

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Der Frühling zieht ins Land und löst den Winter ab.
Aufbruchstimmung nicht nur in der Politik, auch in unserer Gemeinde nach der Hochwasserkatastrophe. Ich muss aber trotzdem einige Gedanken an den vergangenen Winter verlieren, hat er doch einige Rekorde gebrochen.

Hat man doch im Herbst schon prognostiziert, dass es keinesfalls einen strengen Winter geben wird, da der Herbst schon viele Niederschlagstage hatte. Selbst auf den „Mandlkalender“ war im Winter 2012/13 kein Verlass.
Dreimal so viele Schneefalltage, Schneemengen wie schon lange nicht mehr und daraus resultierend, gewaltige Winterdienstkosten bleiben am Ende dieses Winters als schwacher Trost.
Für viele ein Superwinter, mit viel Spaß und Lust, für viele Einsatzkräfte aber hunderte Stunden Stress und Anstrengung, um die gewaltigen Schneemengen in den Griff zu bekommen.

Egal ob Tag oder Nacht, oft rund um die Uhr, sind unsere Schneeräumer im Einsatz, um die Straßen für alle sicher und befahrbar zu machen.
Wer denkt dabei aber an die Einsatzbereitschaft unserer Fahrer, die es erst ermöglichen, dass die Kinder rechtzeitig und gesund in die Schule kommen, dass alle Berufstätigen zur Arbeit kommen und Einsatzkräfte rechtzeitig an Ort und Stelle sind, wenn sie gebraucht werden.
Es ist in unserer schnelllebigen Zeit alles so selbverständlich geworden.
Deshalb möchte ich mich stellvertretend für viele „Zufriedene", bei allen privaten Schneeräumern, bei der Mannschaft des Gemeindebauhofes unter Hannes Kienberger sowie bei Christian Plösch als Anlaufstelle für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Wintermonaten herzlichst bedanken.
Jene, die nicht zufrieden sind möchten bitte bedenken, dass überall nur Menschen am Werk sind.

Frohe Ostern und mit aufrichtigem Dank Euer Referent
1.Vzbgm. Sepp Ruthardt

Robert Gonzi
Heizung – Sanitär – Alternativenergie
Beratung, Planung, Ausführung
Frohe Ostern!
Achalm 24, A 9473 Lavamünd
Tel. +43 (0) 676-34 17 092
e-mail: RGonzi@gmx.at

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht
Fliesenverlegung
Natursteine
Günter Eberhard
Unterbergen 20, 9473 Lavamünd
Mobil: 0664/422 76 44

Frohe Ostern wünschen

Daniela und Carmen

Mobile Fußpflege
Massage & Fußpflege
Carmen
Ellersdorfer
Spanheimerstr. 7
9470 St. Paul
Tel: 0664 / 12 41 646

Referent für Gesundheitswesen, Soziales, Angelegenheiten der älteren Generationen, Tourismus und Fremdenverkehr, Öffentlichkeitsarbeit – Gemeindevorstand Gerd Riegler

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte ältere Generation!

Die Landtagswahl ist geschlagen und die Wählerinnen und Wähler haben in einer Art und Weise wie noch nie zuvor gesprochen. Nun gilt es, Kärnten mit den neuen Mehrheiten wieder aufzurichten und wieder Politik für die Menschen zu machen.

Weiters darf ich aus meinen Referaten berichten:

Soziales und ältere Generation

Vor Weihnachten besuchte ich gemeinsam mit der Stv. Obfrau des Pensionistenverbandes Lavamünd, Irmgard Maurer, unsere LavamünderInnen in den Altersheimen. Alle freuten sich sehr über unseren Besuch und die mitgebrachten Weihnachtspakete. Bei den zahlreichen Gesprächen wurde auch die Wichtigkeit des Projekts „Betreutes Wohnen in unsere Gemeinde“ angesprochen. Ich werde mich auch weiterhin dafür einsetzen, dass dieses Projekt so schnell wie möglich umgesetzt wird, denn es kann nicht sein, dass unsere ältere Generation immer in ein Alters- oder Pflegeheim einer anderen Gemeinde siedeln muss. Unsere ältere Generation muss die beste Pflege und Betreuung bei uns im Ort bekommen!

Tourismus/Fremdenverkehr

Am 6. März 2013 hielt der Tourismusverein Lavamünd seine Jahreshauptversammlung ab und die Gemeinde veranstaltete traditionsgemäß den Fremdenverkehrstag, dieses Mal im GH Kaimbacher in Ettendorf. Vordergründig ging es um den Ausbau des Tourismus in unserer Gemeinde. Gemeinsam mit allen Mitgliedsbetrieben, Vereinen und Organisationen wollen wir auch in Zukunft unsere Angebote ausbauen. Wir haben eine wunderschöne Gemeinde mit tollen Angeboten und vielen Freizeitmöglichkeiten. Dies wollen wir auch in Zukunft sicherstellen und Lavamünd als Erholungs- und Freizeitort präsentieren.

Gesundheit

gesunde gemeinde

Initiative „Gesunde Gemeinde“ Präsentation

Die Marktgemeinde Lavamünd ist seit einem Jahr Mitglied beim gemeinnützigen Verein Gesundheitsland Kärnten. Das Ziel dieser Plattform ist es, das Thema Gesundheit in der Gemeinde umzusetzen. Sowohl Vereine und Organisationen als auch jeder Einzelne sind aufgerufen, aktiv bei dieser Initiative mitzuarbeiten. Wichtig ist uns dabei die Vernetzung aller Anbieter von Gesundheitsaktivitäten vor Ort. Gemeinsam wollen wir den Handlungsbedarf erfassen und dementsprechend gezielt Maßnahmen bzw. Aktivitäten planen und umsetzen.

Am Mittwoch, dem 13. März 2013, fand deshalb im Gasthaus Adlerwirt die Präsentation der Initiative „Gesunde Gemeinde“ statt. Frau Dipl.-Päd. Gabriela Zwipp vom Gesundheitsland Kärnten stellte dieses Projekt vor. Frau Zwipp ist für die Belgeitung, Organisation, Betreuung und Förderung von Projekten und Maßnahmen zuständig. Sie erklärte, dass alle Altersgruppen, vom Kleinkind bis zum Senioren, in die Projekte miteinbezogen werden sollten.

Die Vereine und Institutionen werden eingeladen bei der Arbeitskreisbildung, welche im Frühjahr dieses Jahres stattfindet, mitzuwirken und ihre Ideen für mögliche Projekte einfließen zu lassen.

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen

Reinhold Ninaus

Erdbewegung NINAUS

Mobilbagger · Baggerlader · Minibagger · Maschinenverleih · PVC-Rohre

Niederhof 16, 9472 Ettendorf
www.erdbewegung-ninaus.at

Tel.: (04357) 285 85 Fax DW 8
Mobil: 0664/542 50 34

Sofia Zellnig feierte ihren 85. Geburtstag!

Frau Zellnig wurde am 23.12.1927 in St. Georgen geboren.
Nach dem Volksschulbesuch in St. Georgen musste Frau Zellnig am Bauernhof ihrer Eltern mitarbeiten. 1956 übernahm Frau Zellnig den Bauernhof vlg. Paulitsch am Weißenberg. Sie war eine Bäuerin mit Leib und Seele. Frau Zellnig hat 4 Kinder geboren und großgezogen.
Eine große Freude bereiten Frau Zellnig ihre 16 Enkel und 5 Urenkel.
Am 17.02.1971 fand die kirchliche Trauung mit Herrn Tscheru Franz statt.
Im Jahre 2000 kaufte Frau Zellnig das Haus in Lavamünd Nr. 27 und bewohnt dieses seit dem Jahr 2006. Im Jahr 2010 übergab sie den Bauernhof an ihren Sohn Franz Maritschnig.
Frau Zellnig verbringt ihren Lebensabend in Lavamünd und wird liebevoll von ihrer Tochter Rosemarie und deren Gatten betreut.

Aus Anlass des hohen Geburtstages gratulierte die Gemeindevertretung und überbrachte der Jubilarin ein Präsent der Marktgemeinde Lavamünd.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Gerd Riegler
Gemeindevorstand

Gasthof Torwirt
TAUMBERGER SIBYLLE / ✆04356 2228

wünscht FROHE OSTERN!

- Reichhaltige Speisekarte
- Räumlichkeiten für Familienfeiern, Taufen u.s.w.
- Schöner Sitzgarten
- Kinderspielplatz
- Biker- u. Radlerfreundliche Gaststätte

Der Gasthof mit der gemütlichen Atmosphäre.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht
Café Bettina
& Konditorei, Bäckerei Kraschowitz
„Erwachen der GAUMENFREUDEN" Buffetabend
essen - genießen - wohlfühlen
27. April, ab 19 Uhr
Bettina Sulzer-Gallant
Home- und Cateringservice
mit großem Festsaal
9473 Lavamünd 40
Telefon: +43 676 4231992
Web: www.skruegerl.at
S'Krügerl
Das Pub in Lavamünd
30. März, ab 20 Uhr
OSTERPARTY
Happy Hour
Ostereier sammeln
Ostersonntag ab 20 Uhr geöffnet!

JÖLLI GLAS GmbH

Ihr Glasermeister
wenn's um Bauen mit Glas geht!
Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- und Außenbereich
Spiegel und Gläser mit Facetten und Rillenschliff
Reparaturverglasung
Bilder und Objektrahmung nach Maß
Pokale und Sportpreise mit Beschriftung
Hebebühnenverleih
Kunststofflager: Plexi, Lexan und Thermo Clear

"Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes, gesegnetes Osterfest!"

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005 • 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Referent für Gemeindliche Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau (Wohnhäuser, Schulen, Freizeiteinrichtungen, Straßen u. Brücken, Geh- und Radwege, Straßenbeleuchtungsanlagen, Wirtschaftshof, Wasserversorgung – GV Emmerich Riegler

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Leserinnen und Leser!

Sanierungsarbeiten bei den Gemeindewohnhäusern und im Gemeindeamt gehen zügig voran.

Aufgrund des Hochwassers vom 5.11.2012 wurden die Gemeindewohnhäuser 91, u. 102 bis 104, wie bekannt ist, schwer in Mitleidenschaft gezogen. Neben den Kellerräumen waren auch die Erdgeschosswohnungen z. T. bis zu 50 cm überflutet. Die Folge war, dass sämtliche Wohnungen nicht mehr bewohnbar waren. Sofort nach Abschluss der Aufräum- bzw. Trockenlegungsarbeiten wurde mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen. Bei allen Wohnungen musste z. T. der Putz abgetragen werden. Auch die Elektroinstallationen und Sanitärinstallationein sowie Bäder müssen erneuert werden. Die Wohnungen werden komplett saniert, d. h. es werden sämtliche Fußböden neu verlegt (Parkett) und auch die Innentüren werden erneuert. Nach derzeitigem Sanierungsfortschritt kann man davon ausgehen, dass die Wohnungen wieder Anfang Juni d. J. beziehbar sein werden. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen der Kellerräume wurden auch die Kellerdecken mit einer Wärmedämmung versehen bevor die neuen Kellerabteile eingebaut werden. Die Keller werden sobald die Abteilungen hergestellt sind früher verfügbar sein.

Auch die Sanierungsarbeiten im Gemeindeamt laufen nach Plan. Der Sitzungssaal wird derzeit generalsaniert. Die durch das Hochwasser zerstörte Ölheizung im Rathaus wurde durch eine moderne Pelletsheizanlage erneuert. Zusammenfassend kann mitgeteilt werden, dass die Zusammenarbeit mit den ausführenden Firmen, welche fachmännisch die übertragenen Arbeiten durchführen, und den für die Abwicklung zuständigen Bausachverständigen Herrn DDI BM Architekt Christian Trügler sehr gut funktioniert. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle aber auch den Bewohnern in den Wohnhäusern für das entgegengebrachte Verständnis während der Baumaßnahmen.

Volksschule Lavamünd

Die Planungsarbeiten für die Innensanierung der Volksschule Lavamünd, die Adaptierung des Kindergartens und die Neuerrichtung des Umkleidebereiches für den Turnsaal sind erfolgreich abgeschlossen. Derzeit wird die Ausschreibung der Arbeiten vorbereitet und durchgeführt. Mit dem Beginn der Baumaßnahmen ist in den Sommermonaten zu rechen. Da diese Arbeiten über die Zeit der Sommerferien hinaus gehen werden, ist es aus Gründen der Sicherheit für die Kinder und des Personals angedacht, die

Lotto Toto Bingo Zahlenlotto Tipp 3 ToiToi
Versuchen Sie Ihr Glück in der Lottoannahmestelle
Frohe Ostern!
Offner Marion
Hauptplatz 21
Lavamünd
Vielleicht sind Sie schon unser nächster EURO-Millionär???????

GASTHOF UND CAFÉ
Adlerwirt
empfiehlt sich allen Gästen
LAVAMÜND – HAUPTPLATZ
TELEFON 04356 / 2242
Frohe Ostern!

Schulklassen und die Kindergartengruppen ab Herbst für kurze Zeit in anderen Räumlichkeiten in unserer Gemeinde unterzubringen. Um Verständnis für diese notwendigen Maßnahmen während der Bauzeit wird gebeten!
Bild: Foto von Grundrissplan od. Gebäudeansicht

Rüsthaus Lavamünd

Durch das Hochwasser ist das Rüsthaus Lavamünd in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Schaden beträgt in etwa € 120.000,-. Für einen Um- und Zubau sowie die notwendige Erweiterung des Rüsthauses ist von der Marktgemeinde Lavamünd aktuell eine Konzepterstellung durch das Büro BM Friedrich Roscher, 9470 St. Paul/Lav. beauftragt worden und bereits vorliegend. Nach Detailgesprächen und Abstimmungen des Konzeptes und der Kostenschätzung ist der nächste Schritt, sobald als möglich in Gespräche mit der neuen Landesregierung zu treten. Das Konzept soll präsentiert und diskutiert werden, um die finanziellen Voraussetzungen zu schaffen, damit die unbedingt notwendige Umsetzung ins Auge gefasst werden kann.

Wirtschaftshof

Als zuständiger Referent für den Wirtschaftshof der Marktgemeinde Lavamünd möchte ich mich vorerst einmal bei den Mitarbeitern des Bauhofes für den unermüdlichen Einsatz anlässlich der Hochwasserkatastrophe und aber auch für die Durchführung des Winterdienstes, welcher im heurigen Winter viel körperlichen Einsatz abverlangt hat, recht herzlich bedanken. Aufgrund der Wirtschaftskrise und den damit verbundenen Sparmaßnahmen war es uns leider nicht mehr möglich, wie in den Jahren davor, Saisonbedienstete für den Wirtschaftshof anzustellen. Die Folgen dieser Maßnahmen sind, dass viele Arbeiten, die früher selbstverständlich waren, nicht mehr und nur zum Teil durchgeführt werden konnten. Ein Bereich der viele Gemeindebürger betrifft, ist z.B. die Instandhaltung des Straßennetzes. Die nun vorliegende Situation möchte ich zum Anlass nehmen, dass im Jahr 2013 wieder Saisonbedienstete angestellt werden sollen, um die Spuren des Hochwassers zu beseitigen und die vorliegende Liste an dringenden Arbeiten abarbeiten zu können. Auch sehe ich es als unsere Verpflichtung, dass die sich im Gemeindebesitz befindliche Infrastruktur entsprechend Instand gehalten wird.

Obwohl die vorstehenden Berichte leider hauptsächlich nur über Sanierungsmaßnahmen aufgrund des Hochwasserereignisses passierend erstellt sind, darf trotzdem wieder gehofft werden und daher mein Ersuchen an alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger „blicken wir gemeinsam in eine positive Zukunft“!

Ein schönes Osterfest wünscht Ihr Gemeindevorstand Riegler Emmerich

Frühling

Was rauschet, was rieselt, was rinnet so schnell?
Was blitzt in der Sonne? Was schimmert so hell?
Und als ich so fragte, da murmelt der Bach:
»Der Frühling, der Frühling, der Frühling ist wach!«

Was knospet, was keimet, was duftet so lind?
Was grünet so fröhlich? Was flüstert im Wind?
Und als ich so fragte, da rauscht es im Hain:
»Der Frühling, der Frühling, der Frühling zieht ein!«

Was klingelt, was klaget, was flötet so klar?
Was jauchzet, was jubelt so wunderbar?
Und als ich so fragte, die Nachtigall schlug:
»Der Frühling, der Frühling!« — da wusst' ich genug!

Heinrich Seidel

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht Ihre
Raiffeisenbank Lavamünd

Referent für Kindergarten und Schulangelegenheiten, Jugendangelegenheiten, Musikschule, Sport- und Familienangelegenheiten – Gemeindevorstand Rudolf Grubelnig

Sehr geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

21. Robert Wiesler Gedenkturnier

Traditionsgemäß fand am 26.12.2012 das 21. Robert Wiesler Gedenkturnier am Sportplatz in Lavamünd statt. Insgesamt 14 Mannschaften zu je 4 Mann waren am Start. Es gab eine Mannschaftswertung bei der die einzelnen Mannschaften sich in 3 Disziplinen duellierten (Stockschießen, Stockzielschießen und Kegeln). Zusätzlich gab es eine Einzelwertung bei welcher der Lavamünder Gemeindemeister ermittelt wurde.

Der Sieg in der Mannschaftswertung ging an die Mannschaft der freiwilligen Feuerwehr Hart mit den Schützen, Klautzer Karl, Klautzer Erick, Gonzi Erich und Weinberger Günther. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft der Raiba Lavamünd. Der dritte Platz ging an das Team des Cafés Bettina.

Gemeindemeister wurden in der Einzelwertung: Erster Golec Edi, zweiter Petz Dieter und dritter Gonzi Robert.

Während der Veranstaltung am Sportplatz Lavamünd wurden die Mannschaften und die zahlreichen Zuschauer in der Kantine der Sportanlage Lavamünd, vom Team der Eisschützen der FPK Lavamünd/Ettendorf, mit von Erich Riegler selbsthergestellten Selchwürsten verköstigt.

Das Kegeln fand anschließend in den Räumlichkeiten des Gasthofes Hüttenwirt statt, wo auch die Siegerehrung mit Preisverleihung durchgeführt wurde.

Dem Organisator dieses Turnieres Dieter Petz, sowie allen teilnehmenden Mannschaften , allen Sponsoren und der Familie Cimenti für die Bereitstellung der Kegelbahn, herzlichen Dank.

Einen besonderen Dank an unseren Bernhard Kupferschmied der wieder als Schiedsrichter fungierte, sowie Franz Janko der die sportliche Auswertung des Turniers übernahm.

Sportreferent GV Grubelnig Rudolf mit den Siegern des Turniers.

Beim 21. Robert Wiesler Gedenkturnier gab es eine Verlosung und ein Schätzspiel. Der erzielte Reingewinn wurde zur Gänze an Friederike Pucher, die beim katastrophalen Hochwasser Anfang November ihr Eigenheim und ihr gesamtes Hab und Gut verloren hat, vom Team der FPK Lavamünd/Ettendorf überreicht.

Friederike Pucher mit dem Team der FPK Lavamünd/Ettendorf bei der Spendenübergabe.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, sowie der Jugend, wünsche ich ein frohes Osterfest und einen frohen Frühling!

Herzlichst
GV Rudolf Grubelnig

… wünscht ein frohes und gesegnetes Osterfest!

AKTIVITÄTEN IM KINDERGARTEN LAVAMÜND

Pistenflitzer machten die Petzen unsicher.

Viele lustige Erlebnisse im Schnee verbrachten Mädchen und Burschen des Lavamünder Kindergartens im Jänner auf der Petzen. Die Kinder erlernten unter professioneller Obhut der Schischule Kraut das Skifahren. Beim Abschlussrennen war die Freude bei allen Beteiligten sehr groß, weil die Eltern die jungen Sportler anfeuerten.

Ein herzliches Dankeschön

Oliver Gonzi und die Nikolausgemeinschaft von der „Eben" spendeten dem Kindergarten € 500,-

Mit diesem Geld kauften wir Kasperlfiguren, Konstruktionsmaterial und Spielmaterialien für verschiedene Rollenspiele.

Herr Wolfgang Gallant fertigte für die Handpuppen Stative, damit diese auch aufgestellt werden können.

Die Feuerwehren beschenkten die Kinder mit Warnwesten.

Weltraumparty

Das Faschingsfest stand unter dem Motto: „Weltraumparty" die Kinder bastelten Weltraumanzüge, Ufos und Marsmännchen. Bei verschiedenen Spielstationen hatten die Astronauten viel Spaß und konnten ihre Ausdauer, Geschicklichkeit, Mut und Freude zum Ausdruck bringen.

Bilderbuchausstellung

Im Vorraum des Kindergartens hatten die Eltern die Möglichkeit verschiedene Bilderbücher rund um die Frühlings und Osterzeit auszuwählen. Dazu zehn Tipps für die Praxis:

° Suchen Sie regelmäßige Gelegenheiten zum Vorlesen und Erzählen. Zum Beispiel vor dem Schlafengehen oder an regnerischen Nachmittagen.
° Sprechen Sie mit Ihrem Kind über das gemeinsam Erlebte, über Bücher ebenso wie über Fernsehsendungen.
° Lassen Sie sich beim Vorlesen und Erzählen auf die Phantasie und Fragen Ihres Kindes ein.
° Nehmen Sie bei der Auswahl der Bücher auf die Vorlieben Ihres Kindes Rücksicht. Wählen Sie Bücher, die sich mit der Erlebniswelt Ihres Kindes beschäftigen.
° Achten Sie bei der Auswahl der Bücher auf gute Illustrationen und auf klare Schriftbilder.
° Richten Sie sich bei der Auswahl der Bücher nach dem Alter Ihres Kindes: Großflächige Bilderbücher für die Kleinsten, längere Geschichten auch in Fortsetzungen über mehrere Tage zu lesen, für die Größeren.
° Bringen Sie Abwechslung beim Vorlesen und Erzählen: Wählen Sie mal phantastische Geschichten, mal lustige Sprachspiele, mal Sachbücher,mal Märchen....
° Verwechseln Sie Vorlesen und Erzählen nicht mit einer Vorbereitung für die Schule.
° Seien Sie ein Vorbild: Je mehr Sie sich selbst mit Büchern beschäftigen, um so mehr wird Ihrem Kind die Bedeutung von Büchern bewusst.

Das Kindergartenteam wünscht Ihnen ein frohes Osterfest!

AKTIVITÄTEN IM KINDERGARTEN ETTENDORF

Der einwöchige **SCHIKURS** der Ettendorfer Kindergartenkinder wurde am Klippitztörl durchgeführt. Am ersten Schitag wurden wir von den Schilehrern und dem Schikursmaskottchen „Klippi Pippi“ empfangen und begrüßt. Unsere „Pistenflitzer“ machten sich gleich auf den Weg zur Schipiste, wo alle fleißig trainieren konnten.

Sogar unsere jüngsten Kinder erlernten in dieser Woche das Fahren mit dem Schlepp- und Tellerlift. Am Donnerstag konnten alle Kinder den „steilen“ Hang am Klippitztörl bereits alleine herunterfahren. Die Eltern waren über die Fortschritte und den Mut ihrer Kinder sehr erfreut. Dies wurde beim Abschlussrennen mit lautem Applaus belohnt.

In der vorösterlichen Zeit wird im Kindergarten fleißig gebastelt. Es werden Eier mit verschiedenen Techniken verziert, das **Osterkörbchen** wird hergestellt, der **Osterstecken** wird gebastelt, es wird gemalt, geschnitten und gebunden. Alle Kinder sind fleißig beschäftigt und freuen sich schon auf den Besuch des Osterhasen im Kindergarten.

Hui-Bui das Kindergartengespenst!

Heute möchte ich mich vorstellen. Ich wohne schon sehr, sehr lange im Kindergarten und beobachte die Kindergartenkinder. Es freut mich, wenn ich die Kinder beim Singen, Spielen und Basteln beobachten kann. Im Kindergarten geht es immer lustig zu. Aber wenn Kinder streiten oder sich einander beschimpfen gefällt mir das gar nicht. Hui-Bui- dann bin ich schnell in einem anderen Raum. Das Wochenende ist immer sehr langweilig für mich. Niemand ist im Kindergarten! Niemanden kann ich belauschen! Ich freue mich immer auf Montag, da kommen wieder alle Kinder in den Kindergarten und es herrscht in jedem Raum geschäftiges Treiben. Jetzt muß ich mich verabschieden. Es ist wieder Montag und ich freue mich auf die Kindergartenkinder. Nächstes Mal werde ich euch von Begebenheiten im Kindergarten, die ich beobachtet habe, berichten. Bis bald! Hui- Bui!

Die Kindergartentanten Waltraud, Daniela und Waltraud wünschen allen Eltern und Kindern ein frohes Osterfest.

W. Mayer

VOLKSSCHULE LAVAMÜND - VIELSEITIG AKTIV

Großelternfest

Unter dem Motto **„Zeit schenken“** luden die Schüler der dritten Klasse ihre Großeltern am 20. Dezember 2012 zu einem **Großelternfest** in unsere Schule ein.
In den Tagen und Wochen davor beschäftigten sich die Schüler unter der pädagogischen Anleitung ihrer Klassenlehrerin Ida Hantinger ausführlich mit dem Thema „Schule einst und heute“.
Die Kinder befragten ihre Großeltern über ihre Schulzeit. Obwohl die Lehrer früher strenger und die Zeiten härter waren, gingen doch fast alle gerne in die Schule.
Die Kinder bedankten sich mit einem interessanten Großelternheft mit selbst geschriebenen Texten, Gedichten und Liedern bei ihren Großeltern. Davon waren diese sichtlich gerührt.
Wir Lehrer stellen immer wieder fest, dass **Großeltern** mit ihrer Lebenserfahrung, Großzügigkeit und Güte **wertvolle Erziehungsarbeit** leisten. Dafür danken wir aufrichtig und hoffen, dass mit diesem Großelternfest ein Brückenschlag zwischen den Generationen gelungen ist.

Gesundheitsprojekt mit der Kärntner Gebietskrankenkasse

Mit diesem Gesundheitsprojekt wollen wir das Gesundheitsbewusstsein **unserer Schüler fördern** und sie zu einer **gesunden Lebensführung motivieren**, denn gesunde und fitte Menschen sind leistungsfähiger, zufriedener mit sich selbst und wertvoll für die moderne Leistungsgesellschaft. Gesunde Ernährung, Bewegung, psychosoziale Gesundheit und Suchtprävention sind die Eckpfeiler unseres Projektes.

Motivation für eine gesunde Ernährung soll die von Lehrern und Schülern gestaltete **Vitamintankstelle** sein. Hier können die Schüler Vitamine in Form von Obst, Gemüse und Vollkornbrot tanken, damit sie wieder reichlich Energie für die nächsten Unterrichtseinheiten haben. Praktisch wurde mit den Seminarbäuerinnen gearbeitet. Sie zeigten unseren Schülern wie aus Korn gesundes Brot wird.

Ein Raucherworkshop arbeitete mit den Schülern der dritten und vierten Klassen präventiv die **Gefahren des blauen Dunstes** auf. Mit Experimenten und abschreckenden Bildern wurde anschaulich gezeigt, wie schädlich das Rauchen sein kann. In Rollenspielen trainierten unsere Schüler das „Nein“ sagen zum Rauchen. Hoffentlich bleiben sie stark und lassen sich nicht zum Rauchen verleiten.

Immer mehr junge Menschen belasten sich direkt und indirekt mit Lärm. Herr Lorenz Plötz klärte uns in einem **Lärmworkshop über die Gefahren von übermäßigem Lärm auf**. Er gab uns wertvolle Tipps, wie man sich davor schützen kann.

Mit diesen Aktivitäten haben wir in diesem Schuljahr schon viel zum Thema Gesundheit gelernt. Nun freuen wir uns aber auf den lang ersehnten Frühling, dass wir uns vermehrt in der freien Natur bewegen können.

Nistkastenbau der beiden vierten Klassen

Nun kann der Frühling kommen. Nistkästen für unsere gefiederten Freunde stehen für den Nestbau bereit. Unter der Leitung von Frau VOL Herta Skubel wurden in den beiden vierten Klassen Nistkästen gebaut. Voller Eifer waren alle Schüler/innen bei der Arbeit und freuten sich über ihr gelungenes Werk. Recht herzlichen Dank an Fam. Pajnik für den günstigen Zuschnitt der Einzelteile.

VS ETTENDORF – SCHULBERICHT

Comeniusprojekt „Wir lernen gesund zu leben“

Im Dezember 2012 nahmen 37 Delegierte unserer 7 Partnerschulen aus dem Comeniusprojekt an der Besuchswoche in Österreich mit der VS Ettendorf als Gastgeber teil.

Besondere Aktivitäten wie das „Lebkuchenbacken beim Oldtimer für die Kinderkrebshilfe“, die Schneeschuhwanderung, das internationale Kegelturnier beim GH Hüttenwirt mit Medaillien- und Urkundenvergabe, die Schulbesuche in der HLW und in der Berufschule Wolfsberg mit Internat, der Ausflug nach Slovenj Gradec – Kennen lernen des Schulsystems von Slowenien, Privatführung im Stift St. Paul, Besuch des Obstbaumuseums und Verkostung regionaler Produkte bei den Mostbarkeiten im Zogglhof, die kulinarischen Köstlichkeiten in verschiedenen Restaurants und vieles mehr, begeisterten unsere Besucher.

In arbeitsintensiven Meetings wurde der Projektverlauf evaluiert und die nächsten Termine und Aufgabenbereiche wurden fixiert.

Am Abschlussabend bedankten sich die Gesamtprojektleiterin Aldona Biedermann und VD Monika Kurtović bei den SchülerInnen, deren Familien, dem Vorstand des Elternverein, dem Lehrerinnenteam und bei den Verantwortlichen der Marktgemeinde Lavamünd für die aktive Beteiligung und Unterstützung beim zweijährigen Comeniusprojekt.

Herzlich bedankten sich alle Gäste für die familiäre Gastfreundschaft, den Darbietungen der SchülerInnen, für die musikalische Gestaltung des Willkommensessens durch den Chor „Die Spätlese“ und für die Musikbeiträge der „Jungen fidelen Lavanttaler“ beim Abschlussabend.

Über die selbst gebastelten Geschenke, die von den SchülerInnen persönlich übergeben wurden, freuten sich unsere Gäste besonders. Bei der „Sommerakademie 2013“ in Wolfsberg wird es ein Wiedersehen mit einigen Delegierten mit ihren Familien geben.

Beim dritten generationsübergreifenden Familienfest am 28. Juni wird das „Comeniusprojekt 2011 – 2013“ präsentiert und abgeschlossen.

„Gesundheitspreis des Landes Kärnten“

Als Ehrengäste und stellvertretend für alle SchülerInnen, die an Gesundheitsprojekten in Kärnten teilnahmen, wurden vier Schülerinnen der VS Ettendorf von Dr. Peter Kaiser persönlich bei der Preisverleihung im Casineum Velden begrüßt. Im Beisein von GV Gerd Riegler und VD Monika Kurtović konnte der Kristallpokal „Isis Noreia“ und die Ehrenurkunde für den dritten Platz bei Schulprojekten entgegengenommen werden.

„Faschingskrapfenüberraschung im Feber 2013“

Der Elternverein der VS Ettendorf überraschte die SchülerInnen und das Lehrerinnenteam mit köstlichen Krapfen. Herzlichen Dank!

„Ostereiersuche im März 2013“

Überrascht wurden die SchülerInnen und das Lehrerinnenteam vom Osterhasen des Frauenreferats des ÖKB Ettendorf. Während der Osterbasar in der VS Ettendorf stattfand, wurden Osterüberraschungen versteckt und anschließend von den Kindern entdeckt.

Wir bedanken uns dafür sehr herzlich!

Frohe Ostern und schöne Osterferien!

Dir. M. Kurtović

ALLES FLIEST...
RIESIGE FLIESENAUSWAHL
Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.
VERLEGUNG UND VERKAUF
Fliesen Mosaik Marmor-/Granitfliesen
Fliesen Stückler KG
Noch mehr Auswahl im neuen 5-fach größeren Geschäft

RUNDUM-SERVICE & REPERATURARBEITEN
VOLKSBADSTRASSE 7 • A-9400 WOLFSBERG
TEL. 04352 / 36660 • FAX 36661 • www.fliesen-stueckler.at

OSTERBASAR IN DER VOLKSSCHULE ETTENDORF

Am 15.03.2013 veranstaltete das Frauenreferat des Kameradschaftsbundes Ettendorf einen Osterbasar in der Volksschule Ettendorf. Die Besucher zeigten sich in Frühlingsform und haben das vielfältige Angebot geschätzt. Es wechselte manche Handarbeit seinen Besitzer. Es gab ja auch viel zu bestaunen, es war alles Handarbeit, wie selbstgebaute Heuhasen, Holzhasen, Palmbesen, Tischschmuck für Ostern und selbst gestickte Weihdecken.
Nicht nur für Groß sondern auch für Klein war gesorgt. Es nahmen alle Kinder der Volksschule und des Kindergartens Ettendorf bei der Osternestsuche teil. Die leuchtenden Kinderaugen belohnte das Frauenreferat für seine Mühen. Das Osterkorb Schätzspiel weckte bei den Besuchern die Neugierde. Von Frühlingsmüdigkeit war nichts zu spüren und so konnte sich ein Besucher letztendlich über den Korb mit den traditionellen Osterspeisen freuen. Das Frauenreferat bedankt sich ganz herzlich bei allen TeilnehmerInnen und wünscht ein gesegnetes Osterfest.

Dir. M. Kurtović

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht
AUTOHAUS *H. A. Töfferl* KFZ MEISTERBETRIEB
...immer nah' – für Sie da!
Kfz-Werkstätte und Handel
PostPartner, Wohnmobilvermietung
Schlüsseldienst
Lavamünd 23
9473 Lavamünd
Tel. +43 (4356) 2470 Mobil 0664/344 89 19 oder
Fax +43 (4356) 2470-4 0664/390 74 64
E-Mail office@autohaus-toefferl.at
Web w.autohaus-toefferl.at
NEU IN LAVAMÜND WOHNMOBILVERMIETUNG

HS LAVAMÜND STARTET IN EIN MODERNES KOMMUNIKATIONSZEITALTER

Schriftliche Klassenbuchführung - war gestern, Elterngespräche mit dem Klassenvorstand nach Einholung aller Fachnoten – war gestern, Vertretungspläne und schulorganisatorische Fragen in Weisungsmappen studieren – war gestern. Geht es nach den Intuitionen von Direktor Werner Sternjak und seinem Kollegium an der Hauptschule Lavamünd, so sollen bereits ab dem Beginn des kommenden Schuljahres Sach- und Fachinformationen unter den Lehrern mittels iPad-Kommunikation funktionieren. Aber nicht nur das Kollegium wird dann mittels modernster Medien vernetzt sein, im Endstadium dieses Zukunftsweges soll auch für Schüler diese Möglichkeit eröffnet werden.

Um sich mit den Möglichkeiten des iPads bekannt zu machen und neben dem Hardwaregebrauch auch die unzähligen Programme kennen zu lernen, lud die Direktion in einer schulinternen Fortbildungsveranstaltung mit BEd (Bachelor of education) Harald Meyer, Sohn des verstorbenen Schulrates Peter Meyer und dessen in Lavamünd unterrichtenden Gattin Margit Meyer, einen hochqualifizierten Spezialisten auf diesem, für den Laien komplizierten Gebiet ein. Harald Meyer, der in Graz unter anderem auch an der Pädagogischen Hochschule unterrichtet, steht derzeit vor dem Abschluss seiner Masterausbildung. Der Seminarleiter hatte für jeden Teilnehmer leihweise ein iPAD mitgebracht und wie in der HS Lavamünd bei derartigen Fortbildungen üblich, nahm des gesamte Kollegium daran teil. Einen ganzen Nachmittag erklärte Harald Meyer den aufmerksam lauschenden und interessiert probierenden Lehrern das Handling und die verschiedenen Möglichkeiten im Gebrauch dieses zeitweisenden Kommunikationsmediums.

Bereits angeschafft wurde vom Schulgemeindeverband Wolfberg für die HS Lavamünd ein Whiteboard oder auch Weißwandtafel genannt. Sie löst sukzessive die Kreidetafel ab, ist eine digitale, elektronische Tafel, die an einen Computer angeschlossen wird, wobei das Bild in der Regel von einem Beamer projiziert wird. SR Annemarie Kolbenbauer, seit Jahrzehnten Pionierin auf dem Gebiet des Informatikunterrichtes in Lavamünd, hat sich dazu im Eigenstudium die Handhabung des Whiteboard angeeignet und dieses Wissen in einer weiteren SCHILF-Veranstaltung an ihr Kollegium weiter gegeben.

Dir. Sternjak

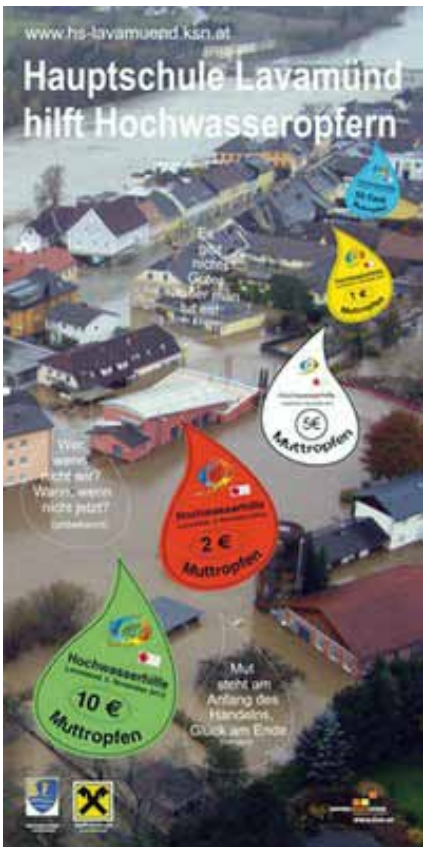
MUTTROPFEN - FAHNE AM WEISSENSEE

Das Projekt selbst wird im Mai abgeschlossen und noch vor Ostern wird von der Hauptschule Lavamünd ein weiterer Teil an die betroffene Bevölkerung in Form von Geldspenden übergeben. Wir danken allen kleinen und großen Spendern und wir hoffen, wir konnten ein klein wenig unbürokratisch mithelfen, Geld dorthin zu bringen, wo es rasch und dringend benötigt wurde.

Großes Interesse hat auch eine Fahne erweckt, die unter Mithilfe der Markgemeinde und der Raiffeisenbank Lavamünd finanziert wurde. Die Fahne ist 2m x 1m groß und war bis zur Eisschmelze am zugefrorenen Weißensee aufgestellt. Von der Fahne wurden auch Postkarten gedruckt (siehe Bild), welche an der Hauptschule erhältlich sind.

Alle Berichte zum MUTTROPFEN finden sie auf unserer Webseite www.hs-lavamuend.ksn.at

Dir. Sternjak



BUNDESJUGENDSINGEN 2013

REGIONALSINGEN „UNTERES LAVANTTAL“ IN LAVAMÜND SAMSTAG, 13. APRIL 2013

TURNSAAL DER HAUPTSCHULE LAVAMÜND - BEGINN: 9.30 UHR

Das im Dreijahresrhythmus stattfindende Österreichische Bundesjugendsingen wird 2013 wieder auf drei Ebenen (Region, Land, Bund) durchgeführt. Dabei ist gerade die erste Ebene von großer Bedeutung, nehmen dabei so gut wie alle Schulen der betreffenden Region bei diesem „Fest der Musik“ teil.

So führt traditionellerweise die Hauptschule Lavamünd am Samstag, den 13.April mit Beginn um 9.30 Uhr wieder das Regionalsingen „Unteres Lavanttal“ in Lavamünd durch. Mit großzügiger Unterstützung der Marktgemeinde und der RAIBA Lavamünd werden dabei viele junge Sängerinnen und Sänger aus den Schulen des unteren Lavanttales ihre Stimmen erheben und damit Zeugnis geben von ihrer Begeisterung für das Singen. Für den Landeskoordinator für Musikerziehung, HOL SR Siegi Hoffmann, sind die insgesamt 24 Kärntner Regional- und Bezirksjugendsingen der Vorlauf für das Landesjugendsingen in Klagenfurt (22.-24.April im Konzerthaus), wo dann die besten Kinder- und Jugendchöre das Landes bei einem Wertungssingen ihren musikalischen Standort durch eine namhafte Jury freiwillig bestimmen lassen können. Der krönende Abschluss für die ausgezeichneten Kärntner Schulchöre ist dann ein stimmungsvolles Konzert auf der Burgruine Finkenstein (14. Juni), bzw. das Bundesjugendsingen (21. bis 25.Juni in Tirol), zu dem die punktebesten Vokal-Ensembles aller Bundesländer entsendet werden.

Das erfolgreiche Mädchenterzett der HS Lavamünd beim Jugendsingen 2010

S. Hoffmann

SCHNEESPIELE - DER GROSSE SCHNEE KAM NOCH RECHTZEITIG!

Unter dem Motto "gemeinsam geht es besser" fanden heuer zum vierten mal die Schneespiele an der Hauptschule Lavamünd statt. Organisiert wurden die Schneespiele von der Schülern der ersten und vierten Klassen unter der Aufsicht der Religionslehrerin Mag. Andrea Pötsch.

Aus dem Tutorenprojekt „ Engel für Bengel“ heraus entstanden, hatten auch heuer wieder die Großen (4. Klasse) und die Kleinen (1. Klasse) viel Spaß im Schnee. Es galt einen ausgeklügelten Parcour gemeinsam zu bewältigen. Die SchülerInnen der vierten Klassen gaben ihr Bestes um jeweils mit ihrem Patenkind erfolgreich zu sein. Gewonnen haben alle, denn Freundschaften wurden vertieft, Verantwortung übernommen, gelacht und vor allem die Einsicht gewonnen- gemeinsam geht es besser!

TISCHLEREI Gallant
9473 LAVAMÜND 94
Tel. 04356 2252-0
Fax 04356 2252-4

- Individuelle Planung und Möbelgestaltung aller Wohnbereiche
- Küchen
- Haustüren
- Innentüren
- Stiegenbau
- Holzdecken

Frohe Ostern!

JOSEF PETZ
MALERMEISTERBETRIEB

Frohe Ostern!

9473 Lavamünd 4A
T 04356 31 27
M 0664 38 500 62

MALEREI · ANSTRICH
KORROSIONSSCHUTZ
VOLLWÄRMESCHUTZ

LEHRLING GESUCHT!

NEUSTRUKTURIERUNG DER MUSIKSCHULEN DES LANDES KÄRNTEN

Seit Beginn dieses Schuljahres ist die Musikschule Lavamünd ein fester Bestandteil der Musikschule „Unteres Lavanttal“. (Lavamünd - St. Andrä/Lav. - St. Paul/Lav. - St. Georgen/Lav.)

In diesem Zusammenhang möchte sich das Team der Musikschule Lavamünd bei **Arnold Steinhauser** für die motivierte, kompetente & engagierte Leitung bedanken.

Seit dem Schuljahr 2002/2003 wurde die Schule von Arnold Steinhauser geleitet. Während seiner Tätigkeit als Leiter profilierte sich die Musikschule neben der Mitgestaltung zahlreicher heimischer Veranstaltungen, auch als Veranstalter von viel beachteten Konzerten. Steinhauser verstand es ausgezeichnet internationale namhafte Musiker nach Lavamünd einzuladen. So entwickelte sich Lavamünd zum Geheimtipp für Liebhaber von qualitativer Welt und Jazzmusik. Darüberhinaus war es ihm ein Anliegen auch

bei den Schüler/Innen der Musikschule das Interesse für Jazz und Weltmusik zu wecken.

Steinhauser war stets bemüht bestmögliche Rahmenbedingungen für einen qualitativen, vielfältigen Instrumentalunterricht Lehrern und Schülern zu bieten. Er setzte aber auch viele Akzente um die hervorragenden Leistungen seiner Schule der Bevölkerung näher zu bringen, zum Beispiel mit einer eigenen Homepage, die er selbst betreut.

Der erfolgreiche Weg von Arnold Steinhauser spiegelt sich nicht zuletzt in der gesteigerten Schülerzahl und der Erweiterung des Instrumentenangebotes wider. Auch die Leistungen der Teilnahme an Wettbewerben, Vorspielstunden, und Jahreskonzerte seines Teams konnten sich sehen bzw. hören lassen.

Ab dem Schuljahr 2012/2013 wird die Musikschule Unteres Lavanttal von **Direktor Siegfried Gutsche** und **Direktorstellvertreter Walter Schildberger** geleitet.

Steiner·Bau GesmbH
ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ
… wünscht ein frohes und gesegnetes Osterfest!
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL
A-9470 ST.PAUL/Lavanttal
Industriestraße 2
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02
Telefax (04357) 23 01 33
www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at

SCHÖNER ERFOLG FÜR AKKORDEONIST CHRISTOPH STOCKER

Christoph Stocker erspielte sich am international anerkannten Akkordeonwettbewerb des VAMÖ in der Kategorie B (Alter 11/12) den sensationellen 3. Preis.
Das Programm des Ettendorfers wurde mit Akkordeonlehrer Walter Schildberger in der Musikschule Lavamünd erarbeitet.
An dem Wettbewerb nahmen Akkordeonisten aus Litauen, Polen & Österreich teil.
VAMÖ heißt „Verband der Amateurmusiker & Vereine Österreichs." Der Verband fördert das Musizieren mit Akkordeon, aber auch mit Gitarre, Hackbrett, Mandoline, Tamburizza und Zither.
Christoph Stocker kann mit seinen 12 Jahren bereits auf mehrere großartige Leistungen und Teilnahmen bei namhaften Akkordeonwettbewerben in Österreich verweisen.
So nahm er in den vergangenen 4 Jahren bereits erfolgreich bei den Wettbewerben vom Österreichischen Harmonikaverband, Prima la musica und des VAMÖ teil.

www.benedikt-bewegt.at

Verein „Benedikt be-Weg-t"

Hauptstraße 1, 9470 St. Paul • office@benedikt-bewegt.at

Alle wichtigen Informationen unter www.benedikt-bewegt.at

MGH-Tschernigg-Lavanttal zu vermieten

Cafe/GH priv. Veranstaltung(en)und/oder FESTSAAL öffentl. Events

Termin(e) nach Vereinbarung, ab EUR 139.-, Preis(e) auf Anfrage

PächterIn für Cafe/GH ca. 120qm Küche, Cafe, Speise-/Nichtraucherraum, usw.

Schriftl. Anmeldung. Termin(e) nach tel. Vereinbarung. Preis auf Anfrage.

Wohnpark Tschernigg Lavanttal, Mietwohnung(en) oder ETW auf Anfrage.

Kontakt: MGH-Tschernigg-Lavanttal, Ettendorf 22/1/1, A - 9472 Lavamünd
Schriftl. Anmeldungen an Mag. Pototschnig, Tel. 0660/5799657
Flyer im Aushang/Gemeindeamt. Wir rufen Sie gerne zurück, um Sie zu informieren.

Mauertrockenlegung
Böden & Malerei
Polsterei

rufen Sie an

Ex-Tro
0650 - 38 48 200

Der Wasserverband Lavant und das Amt der Kärntner Landesregierung, vertreten durch die Abteilung 8 - Kompetenzzentrum Umwelt, Wasser und Naturschutz
laden zur

AUFTAKTVERANSTALTUNG für das PROJEKT „LIFE+ LAVANT“

sehr herzlich ein!

Die Feier wird am
Donnerstag, den 6. Juni 2013,
ab 10:00 Uhr
am Gelände der Mühldorfer Au
(nahe Mettersdorfer Badesee) stattfinden.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!
Das Projektteam freut sich auf Ihr Kommen!

Lavant LIFE+

Wie Weihnachten nur zu OSTERN...

Eintauschaktion!

Bei allen Samsung TV Selektiv Geräten (116 cm) gibt`s € 300.- für Ihr Altgerät!

RED ZAC
Elektrounternehmen MAHKOVEC GES.M.B.H.
St. Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

WOHNBAUABEND DER RAIFFEISENBANK LAVAMÜND

Wohnträume verwirklichen – Sanieren vom Keller bis zum Dach

Unter dem Motto **„Besser wohnen. Besser sofort“** fand am Freitag, dem 1. März 2013, im Saal des Café Bettina in Lavamünd, eine Informationsveranstaltung zum Thema **„Wohnen und Sanieren“** statt. Organisiert wurde der Wohnbauabend von der Raiffeisenbank Lavamünd. **Richtig viel Information, wurden von Fachexperten vorgetragen.**

Bei dieser informativen Veranstaltung, eröffneten sich für die zahlreichen Besucher viele Chancen, einfach mehr über Bauen & Wohnen zu erfahren. Experten informierten die interessierten Besucher über die neuesten Trends und Ideen in den Bereichen Sanieren und Energiesparen.
Baumeister DI Anton Oitzinger referierte zum Thema Bauthermografie und gab anhand von Sanierungsbeispielen wertvolle Tipps. Wissenswertes zum Thema Förderungen wurde von Frau Elisabeth Umlauft, unterstützt von Herrn Dr. Alexander Schäfer (Raiffeisen Bausparkasse), vorgetragen. Wichtige Details betreffend Energieausweis, erklärte Herr Manfred Theuermann. Dir. Günther Stauber sprach zum Thema „Wohnträume verwirklichen“ und betonte die derzeit extrem günstigen Finanzierungsmöglichkeiten der Raiffeisenbank Lavamünd. Neben einer maßgeschneiderten Finanzierung bietet die Raiffeisenbank auch kompetente Unterstützung bei der Förderungseinreichung an. Im Anschluss standen die Fachexperten für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. Die Raiffeisenbank Lavamünd steht als Partner bei allen Fragen rund ums Wohnen & Finanzieren gerne zur Verfügung.

Mag. S. Krainer

DIEBSTAHL UND RAUB NACH GELDABHEBUNG – EINFACHE MASSNAHMEN SCHÜTZEN!

Ältere Menschen werden leider oftmals Opfer von Diebstählen während Bankomatbehebungen oder von Raubüberfällen nach Bankbesuchen. Denn gerade Seniorinnen und Senioren neigen nach Überweisung der Pensionszahlungen auf ihr Konto zu hohen Barbehebungen. Gerade dieser Umstand macht diesen Personenkreis zu potenziellen Opfern.
In Kriminalistenkreisen sind Bankanschlussdelikte, wie diese Taten genannt werden, vermeidbar, wenn die potenziellen Opfer einfache präventive Maßnahmen anwenden.

Trickdiebstahl während Bankomatbehebungen
Der Diebstahl der Bankomatkarte läuft Großteils auf ähnliche Art und Weise ab. Die Täter beobachten in unmittelbarer Umgebung der Geldausgabeautomaten die Kunden.
Wird ein Opfer ausgewählt, nähern sie sich dem Automaten, um bereits bei der Codeeingabe diesen erkennen zu können. Anschließend lenken sie das Opfer mit einfachen Tricks ab, ersuchen um eine Wegauskunft, lassen Kleingeld fallen, rempeln, und dergleichen. Diesen Moment nützen die Täter aus, die Bankomatkarte aus dem Schlitz zu ziehen und gegebenenfalls gegen einen Kartenrohling auszutauschen. Die Opfer merken zuerst gar nicht, dass sie bestohlen wurden. Oftmals lässt erst der Blick auf die Kontoauszüge den Diebstahl auffliegen.

Raubüberfälle nach Bankgeschäften
Zum Unterschied zu den Trickdiebstählen wenden die Täter bei Raubüberfällen Gewalt an bzw. drohen Gewalt anzuwenden, um die Opfer zur Herausgabe des mitgeführten Geldes zu nötigen. Hier gilt jedoch besonders der Grundsatz, dass die Gesundheit wichtiger ist als das Eigentum. Vor allem ältere Menschen erleiden durch Gewaltanwendung bei Überfällen oft schwere Verletzungen.
Durch das Observieren in und um Geldinstitute erlangen die Täter Kenntnis über die Geldbehebungen der Opfer. Die Täter schlagen dabei oftmals bereits am Weg nach Hause zu bzw. verfolgen sie die Opfer bis zur Haustür, um diesen das Geld zu rauben.
Ein noch junges Phänomen ist der Raubüberfall in den eigenen vier Wänden. Um in die Wohnung zu gelangen, versuchen die Täter durch Vorspielen einer Notlage das Telefon benutzen zu dürfen, das Vertrauen der Opfer zu erlangen. Dort angelangt werden die Opfer eingeschüchtert und zur Herausgabe des Geldes genötigt.
Das Bundeskriminalamt hat sich intensiv dieser Thematik angenommen, um die Tätergruppen zu überführen. Einfache präventive Maßnahmen kann jedoch jede Einzelne und jeder Einzelne selbst übernehmen.

Empfehlung der Kriminalprävention:
- **Nutzen Sie die Möglichkeit einer bargeldlosen Überweisung.**
- **Beheben Sie anstatt großer Geldbeträge lieber mehrmals kleinere Bargeldmengen.**
- **Sollten Sie größere Beträge benötigen, lassen Sie sich diese in einem separaten Raum ausbezahlen und von Verwandten oder Vertrauenspersonen begleiten.**
- **Fordern Sie bei der Abhebung bei Geldausgabeautomaten oder in der Bank den Sicherheitsabstand ein.**
- **Ersuchen Sie die Bankangestellten um Hilfestellung bei Automatengeschäften.**
- **Seien Sie unbekannten Personen gegenüber sehr skeptisch!**
- **Beobachten Sie vor der Behebung die Umgebung. Brechen Sie den Behebungsvorgang ab, wenn Sie merken, dass Sie beobachtet werden.**
- **Bei Diebstahl oder Verlust der Bankomatkarte veranlassen Sie die sofortige Sperre unter der Telefonnummer 0800 204 88 00 im Inland und unter 0043 1 204 88 00 aus dem Ausland.**
- **Bei Diebstahl oder Verlust Ihrer Kreditkarte veranlassen Sie ebenfalls die sofortige Sperre. Die Telefonnummer erfragen Sie bei Ihrem Kreditinstitut.**
- **Lassen Sie in Ihr Haus oder Ihre Wohnung niemanden, den Sie nicht kennen!**
- **Versuchen Sie, sich das Aussehen der Person für eine spätere Personsbeschreibung genau einzuprägen!**
- **Sollten Sie Opfer eines Diebstahls oder Raubüberfalles geworden sein, erstatten Sie sofort Anzeige bei der nächsten Polizeiinspektion! (Notruf 133)**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter http://www.bundeskriminalamt.at oder auf den Facebook-Seiten www.facebook.com/bundeskriminalamt und natürlich auch auf der nächsten Polizeiinspektion.

H. Sorger

SPENDENÜBERGABE AN FF-LAVAMÜND

Beim traditionell gutbesuchten Lavamünder Bauernball im GH Hüttenwirt wurde heuer aus aktuellem Anlass das beliebte Schätzspiel unter das Motto des Hochwassers von Lavamünd gestellt. Geschätzt werden mussten die Einsatzstunden aller Kameraden der FF-Lavamünd während des Hochwassereinsatzes. Dank zahlreicher Schätztipps kam eine namhafte Summe zusammen die der Bauernbund auf Euro 500,-- aufstockte.

Anlässlich des FF-Balles wurde der Betrag der Feuerwehr Lavamünd als Dank für ihren unermüdlichen Einsatz während und nach der Hochwasserkatastrophe an den Gemeindefeuerwehrkommandant Brudermann Martin überreicht. Die Bauernschaft Lavamünd möchte sich auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern und Einsatzkräften während der Katastrophe bedanken.

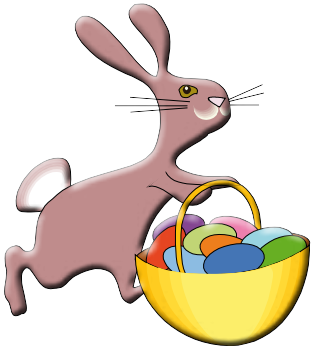
Bildungsreferent B. Knapp

ANSCHAFFUNG EINES VIEHANHÄNGERS

Durch die veränderte Tierhaltung (Laufstall) und immer strenger werdende Viehtransportgesetze ist es für den Landwirt schwierig Tiere zu verladen und zu transportieren. Daher hat sich der Bauernbund Lavamünd dazu entschieden einen Traktorviehanhänger nach dem neuesten Stand der Technik anzuschaffen. Ausgestattet mit einem rutschfesten Boden, einer hydraulischen Verladerampe mit 2 Eintriebstoren, hydraulischer Bremse sowie einer Dachplane, welche den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

Es besteht die Möglichkeit für alle Bauern im Gemeindegebiet Lavamünd den Anhänger gegen eine Leihgebühr für Tiertransporte zu benützen. An dieser Stelle dürfen wir uns bei Herrn Müller Paul vlg. Herke bedanken, der nicht nur die Verleihung koordiniert, sondern auch den Hänger bei sich unterstellt. Weiters bedanken wir uns bei Landesrat Dr. Wolfgang Waldner der die Notwendigkeit dieser Investition erkannte und uns finanziell unterstützte.

Bildungsreferent B. Knapp



KINDERBETREUUNG MIT FAMILIENANSCHLUSS

Ich biete Ihnen Kinderbetreuung mit Familienanschluss an. Wo es das heute noch gibt, bei mir der Dipl. Tagesmutter, Bianca Maria Spiß in Pfarrdorf 69, 9473 Lavamünd.

Als erstes möchte ich mich hiermit bei allen Eltern, deren Kinder ich betreut habe und noch betreue, recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, das sie in mich setzen und gesetzt haben, bedanken. DANKE!!

Betreut werden können bei mir Kinder ab dem 6. Monat bis zum 14. Lebensjahr, in der Zeit von 6.45 Uhr bis 18.30 Uhr (Zeiten nach Absprache). Wenn Sie Interesse an einem Kinderbetreuungsplatz haben, dann rufen Sie mich an. Ich stehe Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Da nur mehr wenige Plätze frei sind, können Anmeldungen ab sofort telefonisch unter der Nummer 0664/2511414 gemacht werden.

Ich freue mich auf Ihre Anrufe und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Osterfest.

ERFOLGREICHE TEILNAHME DES GASTHAUS-FLEISCHEREI KAIMBACHER AUS ETTENDORF BEI DER GENUSS.FLEISCH.PUR

Die Fleischerei Kaimbacher nahm bei einem Vergleichstest von Presswürsten teil und erreichte österreichweit neben 22 Mitbewerbern den 3. Platz.

Die Presswurst der Fleischerei Kaimbacher bestach durch ihr angenehmes, würziges Zwiebelaroma, toller Konsistenz und ihr rustikales Erscheinungsbild.

Diese Auszeichnung ist ein Garant dafür, dass kleinere Fleischereibetriebe ständig bemüht sind, mit guten Produkten konkurrenzfähig zu bleiben.

Seitens der Marktgemeinde Lavamünd wird zu dieser hohen Auszeichnung herzlich gratuliert!

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich ausschließlich durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-26)!

IN LAVAMÜND ERÖFFNETE EIN NEUER FRISEURSALON

Der Friseurmeister **Markus Valentin** eröffnete im Jänner seinen Friseursalon in Lavamünd.

Er wurde am 26.03.1976 in Maria Rojach geboren. Nach seinen, Maturabschluss begann er seine Lehre als Friseur. Der gebürtige St. Andräer besitzt auch noch Friseursaloons in Villach, Afritz am See, Griffen und St. Andrä. Weiters ist er auch Ausbildner für Lehrlinge und Friseure bei neuen Haarkreationen.

Seitens der Gemeindevertretung wird ihm viel Erfolg mit seinem neuen Friseursaloon gewünscht!

HOHE AUSZEICHNUNG FÜR HUBERT URACH UND SEINE „ORIGINAL FIDELEN LAVANTTALER“

Im Rahmen eines Festaktes im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur wurden am 25.02.2013 die aus unserer Gemeinde stammenden, weit über unsere Grenzen hinaus bekannten und beliebten „Original fidelen Lavanttaler“, mit dem goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet. Hubert Urach, Leopold Urach, Robert Urach, Othmar Desembekowitsch und Johannes Parz, sind die erste österreichische Volksmusikgruppe, der eine derartig hohe Auszeichnung verliehen wurde.

Seitens der Marktgemeinde Lavamünd fand aus diesem Grunde fand am 07.03.2013 im Gasthaus Kaimbacher in Ettendorf, eine Ehrung unserer „goldenen Musiker“, durch die Gemeindevertretung statt. Im Rahmen dieser Feier wurde Hubert Urach durch Marktgemeinde Lavamünd mit einer Urkunde geehrt. Danach spielten die Musikanten einige ihrer bekanntesten Stücke. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen und gemütlichen Beisammensein wurde über die Gründung, die vielen Erfolge, die sehr vielen Auszeichnungen und den unvergesslichen Sound der „Original fidelen Lavanttaler“ noch lange geplaudert.

Hubert Urach und seine „Original fidelen Lavanttaler“ haben uns mit ihrer Musik, seit meiner Jugendzeit, begleitet und begeistert. Daher wünschen wir ihnen weiterhin viel Erfolg und vor allem Gesundheit, damit wir uns noch lange an ihrer Musik erfreuen können.

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lavamünd.

Ein frohes Osterfest wünscht

BACKWATER BLUES – SPUREN DER JAHRHUNDERTFLUT

Mit Texten, Musik und Performance gestaltete die Projektgruppe WERKSTATT SARAL am Samstag, den 9. März eine Spurensuche zur Hochwasserkatastrophe 2012.
Nach einem von Dechant Marko Lastro zelebrierten Dankgottesdienst für alle Helfer und Einsatzkräfte in der Marktkirche machten sich die zahlreich erschienenen Besucher zu einer Nachtwanderung durch den vom Hochwasser heimgesuchten Markt Lavamünd auf. Entsetzen, Betroffenheit, Trauer und Wut, aber auch Hilfsbereitschaft, Zusammenhalt, Solidarität und Dankbarkeit prägten die Gefühle vieler LavamünderInnen während und nach der Hochwasserkatastrophe.
An elf Stationen wurde versucht, diese Stimmungen und Gefühle der Geschädigten und Helfer mit künstlerischen Mitteln erahnbar zu machen, die Besucher auf eine ENTDECKUNGS-REISE zu scheinbar Bekanntem und Unbekanntem, zu Vertrautem und Verborgenem zwischen Lavant und Drau mitzunehmen.
Das von linke Logar-Thiessen und Stefan Sander entwickelte Konzept baute auf den Erlebnissen der Betroffenen auf, die ihre berührenden Berichte teils selbst vortrugen. Musikalische Beiträge und szenische Darstellungen, in denen auch Kritik am verantwortlichen Kraftwerksbetreiber und an den leeren Versprechungen der Politik geübt wurde, rundeten das abwechslungsreiche Programm ab.
Mit einer Tanzperformance von linke Logar-Thiessen, umrahmt von Clemens Lippauer am Violoncello, klang dieser vielschichtige Rundgang aus.

Mitwirkende:
linke Logar-Thiessen, Clemens Lippauer, Franz Logar, Elsa Logar, Valerie Logar, Dechant Marko Lastro, Margarete Kramer, Karl Kramer, Gerald Melcher, Heidi Schuster, Franz Spöckelberger, Stefan Sander, Andrea Sander, Heidi Sander, Florian Sander, Anton Sander, Diex Annemarie, Manfred Kumpan, Franz Kert, Klara Kert, Bianca Cimenti, Kevin Karnitschnig, Hannah Kienberger, Brigitta Suette, David Kuschei, VS Lavamünd, HS Lavamünd, Musikschule Lavamünd, FF Lavamünd

Unterstützung: Katholisches Bildungswerk

S. Sander

DER ÖAMTC EHRTE TREUE MITGLIEDER

Nach den Ehrungen im Oberen- und Mittleren Tal konnte vor Kurzem die Mitgliederehrung im Gh. Poltl in Maria Rojach für das Untere Lavanttal stattfinden.
Im Namen des ÖAMTC Präsidenten Dl Johann Mutzl begrüßte der Bezirksobmann die erschienen Mitglieder, sowie die Funktionäre Walter Thonhauser und Bernd Miserre.
In seinem Rückblick bis in die Gründungszeit des KATC wies der Bezirksobmann auf die äußerst positive Mitgliederentwicklung im ÖAMTC speziell im Bezirk hin. Er ging auf das umfangreiche Angebot des Clubs für seine Mitglieder ein und motivierte die zu Ehrenden, die Leistungen bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.
Weiters berichtete er von den Aktivitäten im Bezirk wie z.B. Verkehrserziehung in den Schulen, wo im Vorjahr 1356 Kinder vor Ort in den Schulen kostenlos geschult wurden. Auch die kürzlich stattgefundene Lichtaktion mit der Polizei war ein voller Erfolg. Er erwähnte ebenso die Fahrzeugsegnungen und die gesellschaftlichen Aktivitäten wie Ausflüge, Reisen und das „Lavanttaler Apfelblüten Open Air“ in St. Georgen.
Im Anschluss wurden 17 ÖAMTC-Mitglieder mit Überreichung von Urkunden und Abzeichen sowie kleinen Geschenken für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt

BO Albert Wutscher OGObm.Stellv. Miserre und Thonhauser mit Günther Käfer, der für 60jährige Mitgliedschaft geehrt wurde.

40, 50 und für 60 Jahre. Beim anschließenden gemeinsamen Essen entwickelten sich noch rege Gespräche.
Alle Beteiligten wünschten sich, dass der ÖAMTC/KATC auch weiterhin als unser treuer gelber Engel auf den Straßen und in der Luft mit den Ambulanz-Jets und den Notarzthubschraubern Dienst tut, zum Wohle aller.

A. Wutscher

2. INT. EISSTOCKTURNIER DER POLIZEIINSPEKTION LAVAMÜND

Die Polizeiinspektion Lavamünd lud am 17. Jänner 2013 seine benachbarten Polizeiinspektionen (St. Paul, Bleiburg, Ruden, Soboth und Dravograd) zum 2. Internationalen Eisstockturnier in die Eishalle Schwabegg.
Als im letzten Jahr das traditionelle Eisstockschießen der PI Lavamünd mit der PI Soboth aus personellen Gründen nicht mehr durchgeführt werden konnte, entstand die Idee diese Veranstaltung auf sämtliche benachbarte Polizeiinspektionen der PI Lavamünd auszudehnen.
Da diese Veranstaltung zu einem vollen Erfolg wurde, und auch auf Wunsch sämtlicher Teilnehmer, wurde diese heuer wieder durchgeführt.
Für die Organisation war wieder der Ideengeber dieser Veranstaltung Roland STEMPFER verantwortlich, der mit Unterstützung von Kollegen und Gönnern ein gelungenes Turnier veranstaltete. Für die erstklassige Turnierleitung gebührt der Dank Helmut SULZER, welcher die Auswertung der Ergebnisse durchführte.
Im Zuge des Turniers entwickelte sich jedes Spiel zu einem heißen Derby, wobei jedoch immer der Spaß und die Fairness im Vordergrund standen.
Am Ende setzte sich die PI Ruden als Sieger durch, gefolgt von der PI Bleiburg und der PI Lavamünd 1. Auf den weiteren Plätzen landeten die PI Lavamünd 2, PI St. Paul, Policija Dravograd, PI Soboth und die PI St. Paul Senioren.
Der Vorjahressieger PI Bleiburg musste damit seinen Titel und damit auch den Wanderpokal an die PI Ruden weitergeben, der bis zum nächsten Jahr in deren Besitz bleibt.
Die Siegerehrung fand im Anschluss an das Turnier im Gasthaus Hüttenwirt statt. Dort wurden die Teilnehmer köstlich verpflegt.

Im anschließenden geselligen Teil sorgten vor allem die benachbarten Kollegen aus Slowenien und der Steiermark für tolle Stimmung, indem sie auf ihren Instrumenten ihr musikalisches und auch ihr gesangliches Talent unter Beweis stellten. Während des gesamten Turniers und dem anschließenden gemütlichen Teil stand der eigentliche Sinn dieser Veranstaltung, die Pflege der Kameradschaft und der Kollegialität, im Vordergrund. Es wurden alte Freundschaften gepflegt und neue geschlossen. So gab es bei dieser Veranstaltung nur Sieger.
Nochmals besonderer Dank den Teilnehmern, Helfern und Gönnern, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beitrugen.
Auf einstimmigem Wunsch aller Teilnehmer wird die PI Lavamünd diese bereits traditionelle Veranstaltung im nächsten Jahr wieder durchführen.
In diesem Sinne bis zum nächsten Jahr viel Erfolg und ein kräftiges Stock Heil!

PI Lavamünd

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES OLDTIMER CLUB ETTENDORF

Am 17. Feber um 11 Uhr fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Oldtimerclub Ettendorf im Gasthaus Kaimbacher in Ettendorf statt. Unser Obmann OBROUNIG Thomas durfte bei seiner Begrüßung von dem 63 Mitglieder starkem Verein, 47 davon recht herzlich willkommen heißen. Nach einem umfassenden Rückblick über unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr wie z.B. Besuche von anderen Oldtimertreffen, Veranstaltung eines eigenen Oldtimertreffens, Fototermin für unser Gruppenfoto (Foto Hruby) usw. standen die Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der Vorstand der im Jahr 2009 bei der Gründungsfeier festgelegt wurde, stand bis auf eine Änderung wieder auf der Wählerliste und wurde auch einstimmig von den Mitgliedern gewählt. Zum neuen Obmann Stellvertreter, wurde RIEGLER Michael gewählt. Nach den Neuwahlen, wurden die Ausfahrten für 2013 festgelegt und somit beschlossen, dass wir im Raum Lavanttal, St. Oswald o.E. einige Oldtimertreffen besuchen werden. Zusätzlich wurde beschlossen, dass wir in diesem Jahr, unseren ersten gemeinsamen Ausflug absolvieren werden und auch wieder ein Oldtimertreffen Veranstalten (11 August). Wir würden

uns natürlich freuen, wenn wir auch dieses Jahr wieder zahlreiche Gäste aus Nah und Fern begrüßen dürfen.
In diesem Sinne bedanken wir uns bei Gasthaus Kaimbacher für die gute Bewirtung und allen Personen und Firmen die uns die letzten Jahre unterstützt haben!

Mit freundlichen Oldtimergrüßen
Obmann Stellvertreter RIEGLER Michael

SV RAIBA LAVAMÜND – SEKTION FUSSBALL

Liebe Sportfreunde

Die lange Winterpause geht wieder zu Ende Am Samstag, den 06. April um 16:00 Uhr beginnt die Frühjahrsmeisterschaft mit einem Auswärtsspiel gegen SV Tainach. Bereits seit Jänner bereitet sich die Kampfmannschaft mit dem

neuen Trainer **Manfred Plösch** auf den Meisterschaftsstart vor. Auch in Zukunft wird auf die jungen heimischen Spieler gesetzt. Patrick Stoisser, nach langer Verletzungspause und Sandro Selis werden die Mannschaft im Frühjahr verstärken. Leider werden Patrick Stelzl (beruflich) und Georg Loibnegger (Matura) im Frühjahr nicht zur Verfügung stehen. Herzlich bedanken möchte ich mich bei Herrn Dir. Günther Stauber der Raiffeisenbank Lavamünd für das Sponsoring der Trainingsbekleidung.

Termine Frühjahr:

Samstag, 06.04., 16:00 Uhr SV Tainach – SV Raiba Lavamünd
Samstag, 13.04., 15:00 Uhr SV Raiba Lavamünd – SV Haimburg
Sonntag, 21.04., 15:00 Uhr TSV Preitenegg – SV Raiba Lavamünd
Samstag, 27.04., 15:00 Uhr SV Raiba Lavamünd – SK St. Andrä
Sonntag, 05.05., 15:30 Uhr SV Klopein – SV Raiba Lavamünd
Samstag, 11.05., 17:00 Uhr SV Raiba Lavamünd – SV Diex
Samstag, 18.05., 17:00 Uhr SV Eitweg – SV Raiba Lavamünd
Sonntag, 26.05., 12:30 Uhr SV Maria Rojach – SV Raiba Lavamünd
Samstag, 01.06., 17:30 Uhr SV Raiba Lavamünd – SV Sittersdorf
Samstag, 08.06., 18:00 Uhr SV Grafenstein – SV Raiba Lavamünd

Nachwuchs:

Auch unsere Nachwuchsmannschaften sind schon wieder im Einsatz. Mit 5 Mannschaften von U 7 bis zur U 16 nehmen wir an der Meisterschaft teil.

Zwergerltraining: **Am 12. April um 15:0O besteht die Möglichkeit Kinder zwischen 4 und 6 Jahren zum Fußballtraining anzumelden. Mitzubringen Sportkleidung Fußball- oder Turnschuhe. Weiter Informationen erhalten Sie beim Training.**

R. Ertler

BERICHT VOM GO-MOBIL-VEREIN LAVAMÜND UND NEUHAUS – „FAHR NICHT FORT, KAUF IM ORT!"

Für das neue Jahr 2013 gab es für den Go-Mobil-Verein ein paar leichte Veränderungen. Der Mitgliederstand hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht und so präsentiert sich das Go-Mobil-Team wie folgt:

ADEG Kaufhaus Kampl
ADEG Lavamünd
Autohaus Töfferl
Blumen Silvia
Café - Espresso Adlerwirt
Cafe Kramer
Cafe-Restaurant U-Boot
Das Pub - S' Krügerl
Dr. Gottfried Baumgartner
Dr. Arnulf Vorauer
Dr. Karin Klade
FF Lavamünd
FPK Lavamünd - Ettendorf
Friseursalon Melinda
Frächterei Stauber
Oskar und Margit Dobernig
Gasthaus - Café Krone
Gasthof Hartl
Gasthof Hüttenwirt
Gasthaus Motschulablick
Gasthaus Sportrast
Gasthaus Pension Sternjak
Gasthof Torwirt
Gasthaus - Trafik - Fleischerei -Kaimbacher
Gemeinde Neuhaus
Installationen Zernig
Marktgemeinde Lavamünd
Marktkapelle Lavamünd
Narrenrunde Lavamünd
Andreas Ninaus
ÖVP Lavamünd
Pfarre Ettendorf
Pfarre Lavamünd
Raiffeisenbank Lavamünd reg.Gen.m.b.H.
Raiffeisen Lagerhaus Lavanttal
Sander KG
Sigis-Dumpingstube
Schulgemeindeverband Wolfsberg
Sozialhilfeverband Völkermarkt
SPÖ Lavamünd
Sportverein Lavamünd
Steiner Bau Ges. m. b. H.
Tabaktrafik Offner
Tischlerei Gallant
Vereinsgemeinschaft Ettendorf

Das Go-Mobil-Team wünscht Ihnen frohe Ostern und viele glückliche Stunden mit Ihrer Familie. Wir hoffen, dass wir Sie weiterhin im Go-Mobil begrüßen dürfen.

GO mobil LAVAMÜND Tel. 0664 - 603 603 - 9473

NARRENRUNDE LAVAMÜND

Geschätzte Freunde und Gönner der Narrenrunde!

Wir möchten uns bei Ihnen für die Unterstützung der Narrenrunde Lavamünd bei den Faschingssitzungen recht herzlich bedanken. Dass die Narrenrunde Lavamünd über Kärnten hinaus so erfolgreich ist verdanken wir auch zu einem Teil Ihnen, geschätzte Freunde und Gönner, durch die jahrelange Treue und die Besuche unserer Sitzungen.
Nach einigem logistischen Aufwand konnten die Faschingssitzungen nach dem Jahrhunderthochwasser im Verbund Werksheim Wunderstätten abhalten werden. Damit dies überhaupt möglich war möchten wir uns auf diesem Wege beim Verbund , der Firma STUGEBA, der Firma Steinerbau und der Firma Geiselbacher für die Unterstützung bedanken.

Im Rahmen der Faschingssitzungen wurden ausgezeichnet:

für 15 Jahre Mitgliedschaft - Walter Melcher
für 30 Jahre Mitgliedschaft - Gerald Melcher
für 35 Jahre Mitgliedschaft - Siegfried Brudermann sen., Gabi Wagner, Manfred Wagner

Medaille in Weiß für besondere Verdienste um die Narrenrunde Lavamünd - Robert Sulzer und Wilfried Lackner (beide Kameradschaftsführer FF Lavamünd)

Medaille in Silber für besondere Verdienste um die Narrenrunde Lavamünd - Petra Mörth (Kärntner Woche), Horst Nadles (Unterkärntner Nachrichten), Herbert Hantinger (Bgm. Lavamünd)
Medaille in Gold für besondere Verdienste um die Narrenrunde Lavamünd - Wolfgang Kresnig, Pichler Werner (Firma Stugeba)

M. Brudermann

FREIWILLIGE FEUERWEHR LAVAMÜND

19.092 Stunden - ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit im Einsatz!

Freiwillige Feuerwehr Lavamünd zog Bilanz!

Am Samstag, den 23. Feber 2013, wurde die Jahreshauptversammlung der Stützpunkt II Feuerwehr Lavamünd im Gasthaus Adlerwirt abgehalten.
Gemeindefeuerwehrkommandant HBI Martin Brudermann konnte neben den erschienenen FeuerwehrkameradenInnen und Altmitgliedern auch Bürgermeister Herbert Hantinger, GV Emmerich Riegler, GV Gerd Riegler, Abschnittsfunkmeister BM Thomas Scharf und Postenkommandanten Helmut Sorger begrüßen.

Die **68 Mitglieder** (56 Aktive, 1 Reserve, 5 Probemitglieder und 6 Altmitglieder) hatten im Jahr 2012 15 Brandeinsätze, 9 Verkehrsunfälle, 4 Schadstoffeinsätze, 2 Personenbergungen, 1 Türöffnung, 62 Wasserversorgungen, 12 Hochwassereinsätze, 2 Tierbergungen, 1 Sturmschaden, 2 Fahrzeugbergungen und 59 sonstige Hilfeleistungen zu bewältigen.

Bei den **169 Einsätzen** waren 1207 Mann beteiligt und haben 6653 Einsatzstunden aufgewandt. Weiters hatten die KameradenInnen 73 Übungen, 45 Schulungen, 115 Verwaltungstätigkeiten, 122 Wartungsdienste, 110 sonstige Tätigkeiten zu bewältigen.

Im Jahr 2012 wurden von den KameradenInnen der Feuerwehr Lavamünd **634 Tätigkeiten** mit **3763 Mann** und **19.092 Stunden** ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit geleistet.

Von 37 KameradenInnen wurden **30 Kurse** auf der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt bzw. im Bezirk besucht.

Im November war die Marktgemeinde Lavamünd von einem Jahrhunderthochwasser betroffen.

- **19 Feuerwehren** aus den Bezirken Wolfsberg und Völkermarkt standen im Hochwassereinsatz
- **Der Feuerwehrkatzug III** unterstütze ebenfalls die Einsatzkräfte vor Ort
- **167 Freiwillige Helfer/Innen** welche offiziell bei der Feuerwehr registriert wurden halfen ebenfalls tatkräftig mit
- **Großpumpen und Gerätschaften** aus den Katlagern Klagenfurt und St.Andrä wurden angefordert
- **53 Personen** mussten zum Teil mit Hilfe der beiden Feuerwehrzillen evakuiert werden
- **120 Haushalte** waren bzw. sind noch immer vom Hochwasser betroffen

Insgesamt standen beim Hochwasser von Feuerwehrseite **894 Mann** mit **11.237 Stunden** im Einsatz – mit den 159 Fahrzeugen wurden 8.870 km beim Hochwassereinsatz gefahren.
Kommandant Martin Brudermann konnte 4 neue Feuerwehrmitglieder (Lukas Offner,Gernot Schmidinger, Tarik Harbal, Edin Foric) in den Reihen der Feuerwehr willkommen heißen. Melissa Zellnig, Raphael Golez und Dr. Martin Pasiut wurden angelobt.

Beförderungen und Ernennungen
Zum Feuerwehrmann
Melissa Zellnig, Raphael Golez
Zum Hauptfeuerwehrmann
Arthur Töfferl, Franz Wunder
Zum Löschmeister (Gruppenkommandanten)
Ricardo Krobath
Zum Feuerwehrarzt
Dr. Martin Pasiut

Auszeichnungen
für 10 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 2 rote Ärmelstreifen
Stefan Piskernig, Thomas Lojnig
für 15 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 3 rote Ärmelstreifen
Jürgen Maier
für 20 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 1 silbener Ärmelstreifen
Karl Kramer
für 25 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 2 silbene Ärmelstreifen
Siegfried Brudermann jun., Robert Sulzer
für 30 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 3 silberne Ärmelstreifen
Hannes Kienberger, Rudolf Petritsch
für 35 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 1 goldener Ärmelstreifen
Ignaz Gnamusch, Walter Jernej
für 40 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 2 goldene Ärmelstreifen
Hartwig Grubelnig, Dominikus Otschko, Leopold Scharner
für 45 jährige Feuerwehrzugehörigkeit – 3 goldene Ärmelstreifen
Eduard Golez

Am Donnerstag, den 10. Jänner 2013 besuchte Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger die Stützpunktfeuerwehr Lavamünd, wo er vom Kommandanten einen kurzen Rückblick über das Jahrhunderthochwasser bekam.

Landeshauptmann Stellvertreter Dr. Peter Kaiser besuchte am Sonntag den 10. Feber 2013 die Stützpunkt II Feuerwehr Lavamünd, wobei er sich von den KameradenInnen einen Überblick über das Hochwasser holte.

GFK HBI M. Brudermann

KOSTMANN
9433 St. Andrä
Burgstall 44
Tel: +43(0)4358/24 00
Fax: +43(0)4358/24 40
E-Mail: kostmann@kostmann.com
www.kostmann.com

ROSCHER
PLAN & BAU GmbH
LEGERBUCH 9
9470 ST.PAUL
TEL 04357 / 2477 DW 11
FAX 04357 / 2477 DW 20
BANKVERBINDUNG
RAIFFEISENBANK ST.PAUL
KONTO-NR.: 17606 BLZ 39500
UID: ATU62636204
FIRMENBUCH NR. FN 279997 k
mailto: reinhard@roscherplan.at or friedrich@roscherplan.at

40 JAHRE ASVÖ – RB LAVAMÜND

Jubiläumsveranstaltung

mit intern. Tischtennisturnier

Freitag, 5. April 2013

18.00 Uhr Sektempfang und Öffnung des Festsaales im GH. Hüttenwirt
19.00 Uhr Festakt mit Jubiläumsansprachen
Mitwirkende: Gospelgruppe des Gemischten Chores Grenzwacht Lavamünd
Schuhplattler – Jugendgruppe der Lavamünder Buam
Jailhouse Rock'n'Roll Club Villach
Stimmungsmusik mit Erich Grubelnig
Durch das Programm führt Sie Gerald Melcher

Samstag, 6. April 2013

10.00 Uhr **Internationales Tischtennis-Turnier mit TSV Kandel, Deutschland**
im Turnsaal der Hauptschule Lavamünd, anschl. Siegerehrung

Meisterbetrieb
FRANZ FERK
DACHDECKEREI
SPENGLEREI
FLACHDACHABDICHTUNG
Pfarrdorf 12
A-9473 Lavamünd
Tel.: 04356 / 25 255
Mobil: 0664 / 910 93 14

Kennenlern-Angebot im April
Paraffinpackung
Für Hand und Fußbehandlung.
Pflegt trockene rissige Haut.
Speziell für Diabetiker geeignet.
20,--
Fußpflege
Standard mit Lack
26,--
Solarium 10er Block
58,--
MELINDA
9473 Lavamünd 26
Tel: 04356/2277
Friseur . Solarium . Fußpflege

Bauen auf Vertrauen
ZWICK
BAUELEMENTE
EISEN+BAUSTOFFHANDEL

Jetzt	und	und	=
€ 1.000,–*	€ 1.000,–*	€ 1.000,–**	€ 3.000,–
für Mehrausstattungen	bei Eintausch eines VW	bei Porsche Bank Finanzierung	Gesamtbonus

VW Fahrer haben's gut. Der Polo.

*Für VW Fahrer (Privatkunden; Zulassung auf Käufer) bei Kauf eines neuen VW: 1. Mehrausstattungen um € 1.000,–. Abzug v. Listenpreis. 2. € 1.000,– zum erm. Ankaufspreis des VW Eintauschwagen (1x pro Käufer). **€ 1.000,– bei Porsche Bank Finanzierung (ausg. Flotten, Nettokredit mind. 50 % v. Kaufpreis, Kreditlaufzeit mind. 36 Mon.). Abzug v. Listenpreis. //Gültig: 10. 1. – 29. 3. 13 (Datum Kaufvertrag bzw. Finanzierungsantrag). Zulassung bis 28. 6. 13. Boni inkl. MwSt. & allfälliger NoVA.
Verbrauch: 3,3 – 5,9 l/100 km. CO_2-Emission: 87 – 139 g/km. Symbolfoto.

Das Auto.

Ihr autorisierter VW Verkaufsagent

Vasold GmbH

9433 St. Andrä, Framrach 48
Telefon 04358/28300-0
www.vasold.co.at